



# Ilsfelder Nachrichten

www.ilsfeld.de

Diese Ausgabe erscheint auch online

**Amtsblatt der  
Gemeinde Ilsfeld**  
Kreis Heilbronn

mit den Teilorten  
Abstetterhof  
Auenstein  
Helfenberg  
Schozach  
Wüstenhausen

**Nr. 37**

**Donnerstag,  
12. September 2019**

## Inhalt

### Seite 2

Notdienste

### Seite 3

Ilsfelder Nachrichten  
Auf einen Blick  
Rathaus aktuell

### Seite 6

Amtliche  
Bekanntmachungen  
Ilsfeld aktuell  
Umwelt aktuell  
Feuerwehr  
Soziale Einrichtungen  
Tageseinrichtungen  
für Kinder  
Schulen

### Seite 20

Kirchliche Nachrichten  
Parteinachrichten

### Seite 26

Vereinsnachrichten  
Sonstiges

### ab Seite 42

Werbung



## Edda Schramm

### 25 Jahre Entwicklungshilfe 1994 – 2019 in Eritrea, Afrika

Eine Feierstunde mit kleinem Programm und  
musikalischer Umrahmung findet am

**Samstag, 14. September 2019**  
**um 14 Uhr**

in der Gemeindehalle in Ilsfeld statt.

**Hierzu laden wir herzlich ein.**

Getränke und Fingerfood stehen für alle bereit.

**DRK Ortsverein Ilsfeld und Gemeinde Ilsfeld**



## Impressum

**Herausgeber:**  
Gemeinde Ilsfeld,  
Rathausstraße 8, 74360 Ilsfeld,  
Tel. 07062 9042-0,  
Fax 07062 9042-19,  
E-Mail: [gemeinde@ilsfeld.de](mailto:gemeinde@ilsfeld.de)

**Druck und Verlag:**  
NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt  
GmbH & Co. KG,  
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt,  
Telefon 07033 525-0,  
Fax 07033 2048,  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Anzeigenverkauf:**  
Tel. 07033 525-0  
[wds@nussbaum-medien.de](mailto:wds@nussbaum-medien.de)

**Verantwortlich für den amtlichen Teil,  
alle sonstigen Verlautbarungen  
und Mitteilungen:**

Bürgermeister Thomas Knödler  
oder sein Vertreter im Amt –  
für „Was sonst noch interessiert“  
und den Anzeigenteil:  
Klaus Nussbaum,  
Merklinger Str. 20,  
71263 Weil der Stadt.

**Vertrieb (Abonnement und Zustellung):**  
G.S. Vertriebs GmbH,  
Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der  
Stadt, Tel. 07033 6924-0,  
E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), Internet:  
[www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de) Erscheinung:

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchent-  
lich am Donnerstag (an Feiertagen am  
vorhergehenden Werktag), mindestens 46  
Ausgaben pro Jahr.

**Redaktionsschluss:**  
dienstags, 12.00 Uhr

## Unsere Öffnungszeiten

### Rathaus Ilsfeld und Bürgerbüro

Tel. 07062 9042-0  
Mo., Di., 8:00 – 12:30 und  
14:00 – 16:00 Uhr  
Mi. 8:00 – 12:30 und  
14:00 – 18:00 Uhr  
Do., Fr. 8:00 – 12:30 Uhr

### Bürgerbüro

Samstag (1x im Monat)  
9:00 – 12:00 Uhr

### Bürgerbüro in Auenstein

in der Volksbank, Hauptstr. 12,  
Tel. 07062 9042-82  
Das Bürgerbüro Auenstein hat  
folgende Öffnungszeiten:  
Mo., Di., Do., Fr. 9:00 – 12:30 Uhr  
Di. 14:00 – 16:30 Uhr  
Do. 14:00 – 18:00 Uhr

Weitere Informationen finden  
Sie auch auf der Homepage der  
Gemeinde Ilsfeld unter  
[www.ilsfeld.de](http://www.ilsfeld.de)

Für Fragen und Anregungen  
können Sie uns auch eine E-Mail  
an [gemeinde@ilsfeld.de](mailto:gemeinde@ilsfeld.de)  
zukommen lassen.

# Notdienste

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**Für die Dienstgruppe** Dr. Iris Bozenhardt-Stavraki-  
dis, Dr. Heike Felger, Dr. Renate Gartner/Dr. Petra  
Neubauer, Dr. Jargon, Dr. Tobias Buchholz/Huberta  
Hulde, Dr. Klaus-Dieter Hofmann/Dr. Martin Pelzl/  
Dr. Ralf Sundmacher-Ottmann, Dr. Armin Wertsch/  
Dr. Gaby Schlereth, Dr. Richard Steck/Dr. Hanne  
Steck, Dr. Helfried Vogel/Dr. Michael Melicher/  
Dr. Claudia Bucur, Dr. Christian Zöller/Dr. Andrea  
Meiser... **gilt:** In Vertretung Ihres Hausarztes **Ärztli-  
cher Bereitschaftsdienst ab 1.11.18 Tel. 116 117**  
- Montag bis Freitag 19.00 – 22.00 Uhr  
- Samstag, Sonntag, Feiertag 08.00 – 22.00 Uhr:

**Notfallpraxis Brackenheim im Krankenhaus**

**Direktwahl : 07135-9360821**  
**Wendelstr. 11, 74336 Brackenheim**  
- Montag bis Sonntag ab 22.00 Uhr:

**Notaufnahme Klinik am Gesundbrunnen Heilbronn**  
in lebensbedrohlichen Fällen (Herzbeschwerden,  
Atemnot, starke Blutungen ...) bitte gleich den **Ret-  
tungsdienst** unter der **Telefon-Nr. 112** (ohne Vor-  
wahl) verständigen. **Die Rufnummer für den aug-  
enärztlichen Notfalldienst Heilbronn lautet ab**  
**01.01.2019: 01806 020785.**

**Für die Ärzteguppe Oberstenfeld: Britsch, Fren-  
zel, Koch, Pfeilmeier, Sundmacher** ist der ärztliche  
**Notdienst Ludwigsburg, Am Zuckerberg 89** unter  
der **Tel. Nr. 07141-6430430** zuständig.

## Unfallrettungsdienst

Retungsleitstelle Heilbronn,  
Am Gesundbrunnen 40 **Tel. 112**

## Krankentransporte

Retungsleitstelle Heilbronn  
Am Gesundbrunnen 40 **Tel. 19222**

## Kinderärztlicher Notfalldienst

Kinderklinik Heilbronn Tel. 07131/490  
an Samstagen, Sonn- und Feiertagen 8.00 - 22.00 Uhr

## Ärztlicher Notdienst für Patienten mit Hals-, Nasen-, Ohrenerkrankungen

HNO-ärztlicher Notfalldienst an Wochenenden und  
Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis an de HNO-Kli-  
nik im Klinikum am Gesundbrunnen.  
Öffnungszeiten in der Notfallpraxis  
Samstag, Sonntag und Feiertag von 10 - 20 Uhr  
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfal-  
praxis kommen.

## Tierärztlicher Notdienst

Sofern der Haustierarzt nicht erreichbar!  
**14.09.2019 - 15.09.2019**  
TA Brlecic Heilbronn 07131/6441302 und  
Dr. Starker Auenstein 07062/62330

## Zahnärztlicher Notdienst

KZV Stuttgart Tel.-Nr. 0711/7877712

## Apothekenbereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr bis nächster Tag 8.30 Uhr:  
**Samstag, 14.09.2019:**

**Neckar-Apotheke Lauffen** Tel.: 07133 - 96 01 97  
Körnerstr. 5, 74348 Lauffen am Neckar und **Spitz-  
weg-Apotheke HN-Sontheim** Tel.: 07131 - 25 10 21  
Spitzwegstr. 35, 74081 Heilbronn (Sontheim)

**Sonntag, 15.09.2019:**  
**Apotheke am Kelterplatz Ilsfeld** Tel.: 07062 - 65  
99 40, König-Wilhelm-Str. 74/76, 74360 Ilsfeld und  
**Ostend-Apotheke** Tel.: 07131 - 9 90 10  
Herbststr. 15, 74072 Heilbronn (Stadt)

## Unsere Ärzte vor Ort:

**Allgemeinärzte:**  
**Dres. Buchholz/Felger/Hulde**  
König-Wilhelm-Str. 74/76, Ilsfeld, Tel. 95030  
**Dres. Wertsch/ Schlereth**  
König-Wilhelm-Str. 74/76, Ilsfeld, Tel. 914210  
**Augenarzt:**  
**Dr. Staudinger**  
König-Wilhelm-Str. 105/1, Ilsfeld, Tel. 975050  
**Frauenarzt:**  
**Dr. Dali Konstanz**  
König-Wilhelm-Str. 74/76, Ilsfeld, Tel. 9159440  
**Nuklearmedizinische Praxis:**  
**Dr. Jörg Seeberger**  
Raiffeisenstr. 4, Ilsfeld, Tel. 92 44 0 24  
**Tierärzte:**  
**Dr. Starker**, Schulstr. 37,  
Ilsfeld, Auenstein Tel. 07062/62330  
**Dr. Bühler-Leuchte**, Von Gaisberg-Str. 15/1,  
Ilsfeld, Helfenberg Tel. 07062/914448  
**Dr. Franke**, Nordstr. 36/1,  
Ilsfeld Tel. 07062/9760930  
**Zahnärzte:**  
**Dr. Markus Stredicke, Zahnarzt Robert Hagel und**  
**Dr. Ilona Kiraly**  
Auensteiner Str. 30, Ilsfeld, Tel. 61555  
**Grit Schad**,  
König-Wilhelm-Straße 60, Ilsfeld, Tel. 9797567  
**Das Zahnärztehaus:**  
Dres. Klein/Tschritter/Burger/Müller  
Schwabstr. 58, Ilsfeld, Tel. 973370  
**Kieferorthopädie:**  
**Annekathrin Tschritter**,  
Schwabstr. 58, Ilsfeld, Tel. 9733720  
**Endodontie**  
**Dr. Cornelia Grau**  
König-Wilhelm-Str. 74/76, Tel. 9769640

## Wichtige Telefonnummern

**Gemeinde Ilsfeld:** Tel. 07062/9042-0  
**Bauhof:** Tel. 07062/9042-72  
**Freibad:** Tel. 9155580  
**Polizei:** Tel. 110  
**Polizeiposten Ilsfeld:** Tel. 07062/915550  
**Feuerwehr:** Tel. 112  
**Diakoniestation Schozach-Bottwartal:**  
Tel. 07062/973050  
**Gasversorgung:** Tel. 07144/266211  
**Stromversorgung:** Tel. 07144/266233  
**Nahwärmeverorgung:** Tel. 9042-49  
**Wasserversorgung:** Tel. 9042-72  
**Wasserversorgung Notfall-Nr.:**  
Tel. 0152-22987063  
**Bürgerbus:** Terminvereinbarung bei Frau Bernkopf  
Tel. 07062/9042-21  
**Telefonseelsorge HN:** Tel. 0800/1110111  
**Tag und Nacht für Sie zu sprechen:**  
**Notruf für misshandelte Frauen:**  
Tel. 07131/507853  
**Notruf für Kinder und Jugendliche:**  
**Kreisjugendamt HN:** Tel. 07131/994555  
**Außensprechstunde der Psychologischen Be-  
ratungsstelle in der Diakoniestation, Bahnhof-  
str. 2, Ilsfeld, Terminvereinbarung**  
unter Tel. 07131/964420  
**Essen auf Rädern:** Tel. 07063/9339444  
**Paritätischer Wohlfahrtsverband Heilbronn**  
**Pflegedienst „Procura Rost“**  
-Tag und Nacht- Tel. 07062/975097  
**Außensprechstunde des Jugendamtes, Allgemeiner  
Sozialer Dienst, Rathausstr. 8 im Rathaus  
Ilsfeld,**  
**Terminvereinbarung** Tel. 07131/994-305



## Das bunte Kinderferienprogramm vom 12.08. bis zum 29.08.2019

„Treppauf, Treppab“ hieß es am 12.08. beim Ferienprogramm im Schloss Ludwigsburg, bei dem die Kinder die Bedeutung und Funktionen der geheimnisvollen Treppen mit Tamara Müller vom Kijuref im Schloss erkunden durften.

Am 13.08. gab es gleich vier Programmpunkte - einer war der Mitmachzirkus in Grantschen. Verschiedene Zirkusdisziplinen wurden mit Katherina Walbrecht (Kijuref) ausprobiert und sogar Kunststücke mit Hund und Pferd vollbracht. Oh du lieber Bäcker - die Landfrauen lehrten den Kindern am gleichen Tag mit Herzblut das Backen und Steffi Sauter vom Kijuref gestaltete mit Kindern ausgefallene Schlüsselanhänger aus Moosgummi und startete mit ausgefallenen Knopfbildern in die zweite Runde. Außerdem fand zum dritten Mal erfolgreich das Meerjungfrauschwimmen mit Ralf Scheretzki statt. Es folgte der 14.08. - entweder konnten sich die Kinder an diesem Tag bei der Sprungbude mit Katherina Walbrecht austoben und sich an Salto probieren oder aber auf dem Bauernhof des Landwirtschaftlichen Ortsvereins einen spannenden Nachmittag mit Kuh und Kalb verbringen.

Am 15.08. erkundeten Kinder mit Tamara Müller den Schafhof Jane- rick und erfuhren, wie aus Schafsfell Wolle entsteht.



für Spannung und Bildung mit Märchen, Theater und Geschichten und am 22.08. und 29.08. wurden die Wälder in der Umgebung mit dem Mountainbike unsicher gemacht. Johann Jäger vom Verein FISA war dabei und froh um seine allseits bereiten jugendlichen Betreuer Luca und Sandro Mahle und Jochen Paulik. Sie alle gestalteten zwei erfolgreiche, actionreiche Tage beim Trail- Fahren. Mit reichlich Trinken, Hefezopf und sogar einer roten Wurst waren die Kinder bestens versorgt für die sportli- chen Touren.



Bernd Mauch probierte einen komplett neuen Kanu-Parcours mit Kindern in Mühlacker am 23.08. aus und Simone Fischer vom Kijuref bescherte den Kindern am selben Tag eine tolle Wanderung mit Alpakas zur Waiblinger Waldmühle.

Am 26.08. fand der Programm- punkt „Alles Banane“ statt. Klingt witzig, war aber ein toller Pro- grammpunkt von Tanja Scheuermann, bei dem ein Blick in die Ba- nanenreiferei des Fruchthof Nagels geworfen wurde. Anschließend wurden leckere Bananen-Speisen im „Gnascht“ verköstigt.



Julia Schulz vom Kijuref gestaltete mit Teilnehmern schöne Schlüs- selanhänger aus Filz und das beliebte Erlebnistauchen ging in die dritte Runde.

„Pizza geht immer“- der Meinung waren 16 Kids vom Programmpunkt von Julia Schulz am 16.08., die ihre eigenen Pizzen kreieren durften. Boot fahren auf dem Neckar durften am 17.08. und 29.08 viele Kids - die DLRG Jugend bietet diesen Programmpunkt in grandioser Weise schon seit vielen Jahren an und hat dieses Jahr sechs Veranstaltungen abgedeckt.

Die CDU Ilsfeld bot am 19.08. ein Outdoor-Programm mit Jäger für die Ferienkinder an. Sie streiften durch den Wald und erfuhren alles über Fuchs, Dachs und andere Waldbewohner. Schnuppertennis- und lustige Ballspiele erwarteten die Kinder, organisiert vom SSV Auenstein. Zwei kreative Programmpunkte und ein Ausflug waren am 20.08. im Programm. Mit Eve Apicella wurden runde Steine zu süßen Schmun- zelsteinen bemalt und die Vhs Unterland bearbeitete mit Kindern zu- sammen weiche Steine („Y-Tong-Steine“) zu raffinierten Skulpturen.

Beim Ausflug zum Wildpark von der Katholischen Kirchengeme- inde St. Franziskus durften Tiere gefüttert und Haustiere bestaunt werden.

Die „Schokoladenfabrik“ - wel- cher Erwachsene würde nicht auch gerne diesen Programm- punkt bei Ritter Sport mitma- chen. Er ist einer der Highlights, die am 21.08. sowie am 28.08. durch das Kinder- und Jugendreferat stattfanden und Kinder zu Fabrikanten ihrer eigenen Schokolade werden ließ. Am gleichen Tag fand auch das FIFA-Turnier in „Bundesfreiwilligendienstler“ Caleb Ferguson im Jugendtreff Gnascht statt. Ein Besuch der BUGA fehlte nicht im Ferienprogramm und wurde von Tanja Scheuermann vom Kijuref organisiert. Am 22.08. beka- men Kinder dort eine eigene Führung. Die Gemeindebücherei sorgte



Meist gruselig geht die Zeltübernachtung von Sakib Hadzic vom Kijuref mit Bernd Mauch daher, bei dem außerdem gegrillt und dies- es Jahr auch der Holzmarkt besucht wurde.

Sportlich und kreativ zugleich war es am 28.08. im Ferienprogramm. Eine tolle Spaß-Olympiade wurde von der Volksbank Beilstein-Ilsfeld- Abstatt im Bürgerpark Abstatt angeboten.



Außerdem wurden von den Wüsten- hauser Stangenreitern kreative und bunte Turnbeutel genäht. Nicht nur zur Sturz-Prävention, sondern auch für den sportlichen Kick bot der SC Ilsfeld mit Dieter Enchelmaier Judo- Falltechniken an.

Einen erlebnisreichen Nachmittag mit Islandpferden gestalteten Sandra Fuchs, Alina Hensel, Tanja Schie- nagel, Nicole Offenhäuser und Lisa Binder vom Islandpferdegestüt Lich- tenberg am 29.08. für 36 strahlende Kinderaugen. Es wurde gestriegelt, gepflegt, die Pferde geführt, geritten und der gesamte Hof beschaut.



Julia Zocher, Kinder- und Jugendreferat

## Auf einen Blick

### Unsere Glückwünsche gelten:

Herrn Karl Wöhler zum 80. Geburtstag am 13.09.  
Herrn Paul Wiesner zu 75. Geburtstag am 14.09.  
Frau Ilse Bauer zum 70. Geburtstag am 14.09.  
Frau Lore Lutz zum 90. Geburtstag am 16.06.  
Frau Annegret Metzger zum 70. Geburtstag am 16.09.  
Herrn Bernhard Albrecht zum 70. Geburtstag am 16.09.  
Herrn Helmut Streicher zum 70. Geburtstag am 18.09.



### Jubilare

#### Goldene Hochzeit



*Ihre goldene Hochzeit  
feierten  
Rosemarie und Hubert Weiß.*

*Hierzu gratulieren wir  
recht herzlich!*

## Veranstaltungen

Samstag, 14.09.2019 14:00 Uhr	<b>25 Jahre Entwicklungshilfe in Eritrea</b>	DRK Ortsverein Ilsfeld und Gemeinde Ilsfeld, Gemeindehalle Ilsfeld
Montag, 16.09.2019 bis Freitag, 20.09.2019	<b>Reise nach Elmau zum Bergdoktor</b>	VdK mittleres Schozachtal
Dienstag, 17.09.2019	<b>Ausflug des Senioren- nachmittags</b>	Evang. Kirchengemeinde Auenstein

## Fundamt Ilsfeld

**Fundamt Ilsfeld, 12.09.2019**

Gefunden wurde in Ilsfeld:

- Diverse Jacken
- Diverse Handys
- Spieluhr für Kinder
- Pullover

Nähere Informationen im Rathaus  
Telefon 07062/90 42 25

## Fundamt Auenstein

**Fundamt Auenstein, 09.09.2019**

Gefunden wurde in Auenstein:

- Ein einzelner Schlüssel (vor dem Restaurant Krone)

Nähere Informationen im Rathaus  
Telefon 07062/90 42 82

## Rathaus aktuell

**Wir bitten um Beachtung:**

**Fälligkeit der Wasser- und Nahwärmeabschläge 2019:**

Für das III. Quartal 2019 ist die Abschlagszahlung 30.09.2019 fällig. Die Gemeinde erhebt jeweils zum Ende des Vierteljahres Abschlagszahlungen. Die Höhe der Abschlagszahlungen ergibt sich aus dem letzten entsprechenden Bescheid bzw. der Jahresendabrechnung 2018.

**Für die Abschläge 2019 werden keine neuen Bescheide zugestellt.**

Wir bitten darum, bei Überweisungen das vollständige Buchungszeichen anzugeben, damit eine korrekte und schnelle Zuordnung möglich ist.

Bei den Steuerpflichtigen, die sich am SEPA-Lastschriftverfahren beteiligen, werden die fälligen Beträge von Ihrem Bankkonto abgebucht.

Ihr Steueramt der Gemeinde Ilsfeld

## Aus dem Standesamt

**Geburt**

**27.08.2019**

Lily Tiana Bernhardt, Tochter von Laura Bernhardt geb. Ellwanger und Stefan Bernhardt, Höhenweg 16, Ilsfeld

**Sterbefälle**

**01.09.2019**

Kai Ruddies, Im Mühlrain 2, Ilsfeld-Auenstein

**05.09.2019**

Lore Walter, geb. Bartenbach, Heinrieter Straße 4, Abstatt

**09.09.2019**

Gisela Helene Feierabend, geb. Notter, Bahnhofstraße 28, Ilsfeld

## Verschiedenes

Die Gemeinde Ilsfeld bietet auch im Jahr 2020 wieder Ausbildungsplätze für den Beruf

**Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)**  
an.

Die Ausbildung dauert 3 Jahre und endet mit der Prüfung an der Verwaltungsschule. Unter bestimmten Voraussetzungen ist eine Lehrzeitverkürzung möglich. Der Ausbildungsberuf ist vorwiegend für Bewerber mit Realschulabschluss oder gleichwertigem Abschluss gedacht.

Bewerbungen für o.g. Ausbildungsplatz richten Sie bitte mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Lichtbild bis spätestens 15. September 2019 an das Bürgermeisteramt Ilsfeld, Rathausstraße 8, 74360 Ilsfeld oder per Mail an karin.bernkopf@ilsfeld.de. Nähere Auskünfte erhalten Sie von der Personalverwaltung unter der Telefon-Nr. 07062/9042-21 (Frau Bernkopf).





Die Gemeinde Ilsfeld bietet zum 01.09.2020  
wieder verschiedene Stellen als

## **Anerkennungspraktikant/in zur/zum staatlich anerkannten Erzieherin/Erzieher**

**in den Bereichen Krippe, Kindergarten und  
Schulkindbetreuung  
und**

## **Ausbildungsplätze für die Praxisintegrierte Ausbildung (PiA)**

an.

Sie haben sich die theoretischen Grundlagen durch den Besuch einer sozialpädagogischen Fachschule erfolgreich angeeignet und können nun in Ihr **Anerkennungsjahr** starten - dann bewerben Sie sich bei uns. Neben dem klassischen Bereich der 3- bis 6-Jährigen, stehen Ihnen für das Anerkennungsjahr in der Gemeinde Ilsfeld auch der Kinderkrippen- und Schulkindbereich zur Verfügung. In Kooperation mit den hiesigen Fachschulen bietet die Gemeinde Ilsfeld auch die Möglichkeit einer **Praxisintegrierten Ausbildung** (PiA). Unser Ausbildungsplan ermöglicht es Ihnen verschiedene Einrichtungen kennenzulernen und vielfältige Erfahrungen mit verschiedenen Altersgruppen und konzeptionellen Ansätzen zu sammeln. Auch für die Fremdpraktika im Schulkind- und Krippenbereich stehen ausreichend Plätze beim Träger zur Verfügung. Unsere Auszubildenden werden von erfahrenen Anleiterinnen begleitet. Regelmäßige Reflexionsgespräche und fachliche Unterstützung bei der Facharbeit als auch der Arbeitskreis „Erzieher und Erzieherinnen in Ausbildung“ zählen zu unseren Standards in einer guten Ausbildungsbegleitung.

Wir freuen uns auf engagierte, empathische, kreative und teamfähige Mitarbeiter/innen und bieten Ihnen die Integration in eine feste Kindergarten-/ Krippen- oder Schulkindgruppe.

### **Was Sie sonst noch über die Gemeinde Ilsfeld als Arbeitgeber wissen sollten!**

- Wir unterstützen Weiterbildungsmöglichkeiten und Führungskräftequalifizierungen im pädagogischen Bereich.
- Regelmäßig stehen Ihnen einrichtungsspezifische, aber auch einrichtungsübergreifende Inhouse-Schulungen zur Verfügung.
- In kommunalen Arbeitskreisen kommen unsere Fachkräfte thematisch zusammen und haben die Möglichkeit auch einrichtungsübergreifend konzeptionell mitzuwirken.
- Allen unseren Einrichtungen steht die Nutzung des Waldkindergartengeländes offen.
- Die Gemeinde verfügt über einen Springerpool in Krankheits- und Urlaubsfällen, der zentral koordiniert wird.
- Einzel- und Teamsupervision sind für uns selbstverständlich und können von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, als auch von Teams genutzt werden.
- Als fachliche Begleitung stehen Ihnen in allen Häusern Hausleitungen zu Seite. Darüber hinaus berät Sie auch unsere Sachgebietsleitung gern.
- In Zusammenarbeit mit unserem Personalrat steht jedem Mitarbeiter und jeder Mitarbeiterin der Besuch eines „Rücken- Fit“-Kurses frei.
- Wir bieten Ihnen eine leistungsgerechte Vergütung nach dem TVöD - Sozial- und Erziehungsdienst und unterstützen Sie durch eine zusätzliche Altersfürsorge.

Für Fragen stehen Ihnen Frau Friedrich, Sachgebietsleitung der Kindertageseinrichtungen, Tel. 07062/9042-52, E-Mail: nicole.friedrich@ilcsfeld.de oder Frau Bernkopf, Personalamt, Tel. 07062/9042-21, E-Mail: karin.bernkopf@ilcsfeld.de, gerne zur Verfügung. Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **15. Oktober 2019** an das Bürgermeisteramt Ilsfeld, Rathausstr. 8, 74360 Ilsfeld - gerne auch per E-Mail an [gemeinde@ilcsfeld.de](mailto:gemeinde@ilcsfeld.de).



Die Gemeinde Ilsfeld sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

## **Mitarbeiter (m/w/d)**

in Vollzeit im Bereich der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung. Wenn Sie eine handwerkliche Berufsausbildung im Bereich Sanitär-/Wasserinstallation oder bevorzugt eine Ausbildung als Fachkraft für Wasserversorgungstechnik absolviert haben und selbstständiges Arbeiten gewohnt sind, dann erwartet Sie ein vielseitiger und interessanter Arbeitsbereich.

Die Aufgaben umfassen insbesondere die Wasserverteilung sowie die Instandhaltung des Wasser- und Abwassernetzes (u. a. Hausanschlüsse, Einbau Wasserzähler, Reparaturarbeiten am Rohrnetz). Führerscheinklasse B wird vorausgesetzt. Ebenso ggf. die Bereitschaft die Ausbildung zur Fachkraft berufsbegleitend zu absolvieren. Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte **bis 30. September 2019** an das Bürgermeisteramt Ilsfeld, Rathausstraße 8, 74360 Ilsfeld – gerne auch per E-Mail an [gemeinde@ilcsfeld.de](mailto:gemeinde@ilcsfeld.de).

Für Fragen stehen Ihnen Fachbereichsleiter

Thomas Stutz (E-Mail: [thomas.stutz@ilcsfeld.de](mailto:thomas.stutz@ilcsfeld.de), Tel.: 07062 9042-40) bzw. Wassermeister Hans-Gerd Deininger (E-Mail: [hans-gerd.deininger@ilcsfeld.de](mailto:hans-gerd.deininger@ilcsfeld.de), Tel.: 07062 9042-46) gerne zur Verfügung.

# Aus dem Gemeinderat

## Einladung

zur öffentlichen Sitzung  
des Gemeinderates der Gemeinde Ilsfeld, die  
am **Dienstag, 17. September 2019 um 19.00 Uhr**  
im Sitzungssaal des Rathauses Ilsfeld  
mit folgenden Tagesordnungspunkten stattfindet:

### Öffentlich:

11. Einsetzung und Verpflichtung der Gemeinderäte - Nachtrag
12. Kindergartenangelegenheiten  
Hier: kommunale Bedarfsplanung 2020-2023
13. Kindergartenangelegenheiten  
Hier: Gebührensatzung für kommunale Tageseinrichtungen für Kinder und Einrichtungen der Schulkindbetreuung
14. Kindergartenangelegenheiten  
Hier: Einsetzung stellvertretende Leitung Kinderhort Pustebblume
15. Städtebauliche Erneuerungsmaßnahmen
  - a) „König-Wilhelm-Straße“
  - b) „Ortsmitte Auenstein“
 Hier: Änderung der Festlegung von Grundsätzen zur Förderung privater Modernisierungs- und Ordnungsmaßnahmen
16. Annahme von Spenden
17. Bekanntgaben
18. Anfragen

**Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen. Die Beratungsunterlagen können am Tag der Sitzung im Zimmer 2, Rathaus Ilsfeld, eingesehen werden.**

# Amtliche Bekanntmachungen

## Zweckverband

### Schozachwasserversorgungsgruppe

## Verbandsversammlung des Zweckverbands Hochwasser- schutz Schozachtal

Am Mittwoch, den 16. Oktober 2019 findet um 16:00 Uhr im Sitzungssaal des Abstatter Rathauses, Rathausstraße 30, 74232 Abstatt die nächste Verbandsversammlung des Zweckverbands Hochwasser-schutz Schozachtal statt.

Auf der Tagesordnung ist Folgendes vorgesehen:

- 1) Jahresrechnung 2018
- 2) Haushaltsplan 2019
- 3) Landschaftspflegearbeiten
  - Vergabe an die Fa. Isola, Wüstenhausen – Beschluss
- 4) Gehölzpflege-Zuständigkeiten im Bereich der HRBs
  - Beschluss
- 5) Maßnahmen Priorität I; Stand der Maßnahmen
- 6) Maßnahmen Priorität II; Stand der Maßnahmen
- 7) Probestau HRB Auenstein
  - Bericht
- 8) Bekanntgaben
- 9) Sonstiges

Zu dieser Sitzung wird recht herzlich eingeladen.

gez.

Klaus Zenth

Verbandsvorsitzender

## Ilfeld aktuell

### Zur Kirchweih wird „getrödel“

**Stöbern, feilschen, kaufen: Der Flohmarkt im Zentrum von Auenstein ist zu einem bestens besuchten Anziehungspunkt geworden.**

Einmal im Jahr ist das Zentrum von Auenstein ein riesiges Kaufhaus. Der Flohmarkt am Kirchweihsonntag ist zu einem wahren Magneten geworden. Verkäufer und Besucher kommen aus dem näheren und weiteren Umkreis. Gut erhaltener Trödel wartet auf neue Besitzer.



In der Hauptstraße und den kleinen Gassen rund ums ehemalige Rathaus geht es eng zu. Obwohl in diesem Jahr weniger Stände zugelassen wurden - früher waren es 80, diesmal rund 60 - drängen sich die Menschen um Geschirr und Kleidung, Bücher und Spielzeug, Schmuck und Bilder. Rudi Brenner aus Beilstein erzählt, dass man bei

der Anmeldung im Ilfelder Rathaus genau sagen muss, wie viele Meter Standfläche gebraucht werden und was man ausstellt. Für seine Bilder, Geschirr und Gläser hat er vier Meter angemeldet.

#### Die Stände kosten keine Gebühr

Vor Jahren lief die Kirchweih nicht so gut. Nur Essen, Trinken und ein bisschen Musik waren zu wenig, um Besucherscharen anzulocken. Da kamen die Auensteiner Vereine auf die Idee mit dem Flohmarkt. Die Stände kosten keine Gebühr, was die ausschließlich privaten Aussteller „große Klasse“ finden. Alles, was sie einnehmen, wandert ungeschmälert in ihre Taschen. Eine Win-Win-Situation für alle: Die Händler verdienen etwas, die Käufer zahlen wenig, und die Vereine füttern ihre Kassen. Denn wer auf dem Flohmarkt ausdauernd nach Schätzen stöbert, kriegt irgendwann auch Hunger und Durst.

Der Musikverein Auenstein um den Vorsitzenden Florian Hübsch serviert in seinem Domizil den Musikerteller, Salate und Kuchen. Im Keller des Hauses bereitet ein sechsköpfiges Damen-Team die salzigen Kuchen fürs nahe Backhaus vor, die Werner Gemmrich und Ulrich Walter abwechselnd in zwei Öfen schieben. Die anderen Vereine brutzeln in einem Zelt Steaks und Currywürste.

Die 70 Paar Weißwürste, die nach dem Festgottesdienst zum zweiten Frühstück heiß gemacht werden, sind innerhalb weniger Minuten ausverkauft gewesen, erzählt Brigitte Boss vom Liederkranz Da Capo. Der Ilfelder Arbeitskreis Asyl hat syrische und georgische Spezialitäten für den kleinen Hunger zwischendurch ausgebacken.

#### Die ersten Händler stehen früh auf der Matte

Der Flohmarkt beginnt offiziell um 11 Uhr, nach dem Gottesdienst. Doch die ersten Händler stehen schon um 5 Uhr auf der Matte, sichern sich die besten Plätze, allerdings noch ohne Auslagen. Manchmal reisen ganze Gruppen von Ausstellern gemeinsam an, und die wollen ihre Schnäppchen auch alle nebeneinander aufbauen. So machen es Babsi Glözl aus Oberstenfeld und Inge Rohr, die aus Berglen bei Winnenden kommt. „Wir gehen immer miteinander“, erzählt sie. Verkauft werde heutzutage aber nicht mehr so viel wie noch vor zehn Jahren. „Die Leute haben ja alles.“

Nicht so Jasmin und Lukas. Das junge Paar aus Regensburg, das auf der Rückreise aus dem Frankreich-Urlaub Station in Auenstein macht, findet immer etwas. Hauptsächlich Kleidung. Sie sind richtige Flohmarkt-Junkies. „Wir stehen auf alte Klamotten, und unser Kleiderschrank ist groß“, sagt Jasmin.

Im Internet finden sie die Orte und Termine von Flohmärkten. Aus Auenstein nehmen sie einen ganzen Berg von Second-Hand-Sachen mit nach Bayern. Auch der Ilfelder Hauptamtsleiter Sven Frank, der mit seinem Sohn über den Flohmarkt schlendert, wird fündig. Seine Schwiegermutter bekommt am Nachmittag einen Gartenzweig geschenkt.

#### Festgemeinschaft stemmt die Kirchweih

In der Festgemeinschaft, die die Kirchweih seit Jahren stemmt, sind folgende Auensteiner Vereine zusammengeschlossen: Der Musikverein, der Sportverein SSV, der Chor Da Capo des Liederkranzes 1860, die Kult-Urzeit und der Kirchenchor der evangelischen Gemeinde.

Der Vorsitzende des SSV, Reiner Vogel, eröffnete als erster stellvertretender Bürgermeister von Ilfeld die Auensteiner Kirchweih am Samstagabend. Es ist gute Tradition, dass zum Start nicht mit Bier sondern mit Sekt angestoßen wird.



Quelle:

Text: Heilbronner Stimme, Barbara Barth, 03.09.2019

Bilder: Gemeinde Ilfeld

## Energiewendetag am 22. September an der Abwasser-Wärmezentrale von 10 - 17 Uhr



### Energiewendetage

Unter dem Motto „Voller Energie!“ finden am 21. und 22. September 2019 die 13. Energiewendetage Baden-Württemberg statt. Die Energiewende ist ein großes Gemeinschaftsprojekt, welches die Landesregierung mit allen Bürgerinnen und Bürgern der Region angehen will. Deshalb freuen wir uns, mit vielen anderen in diesem Jahr zu den Akteuren der Energiewendetage zu gehören. Als vom Landesumweltministerium ausgezeichnete „Ort voller Energie“ ist es für uns selbstverständlich, bei den Energiewendetagen dabei zu sein.

Wir laden Sie deshalb herzlich ein, dabei zu sein und unseren **Tag der offenen Tür der Ilsfelder Nahwärme** zu besuchen.

*Ort: Ilsfeld, Abwasser-Heizzentrale bei der Kläranlage*

*Datum: am Sonntag, 22. September 2019*

*Uhrzeit: von 10.00 bis 17.00 Uhr*

Bei den Energiewendetagen sind lokale Veranstalter im ganzen Land aufgerufen, mit Aktionen, Projekten, Messen und Tagen der offenen Tür die Energiewende erlebbar und begreifbar zu machen. Bürgerinnen und Bürger können sich zu den unterschiedlichsten Aspekten rund um die Themen erneuerbare Energien, Versorgungssicherheit, Energieeffizienz und Klimaschutz Informationen und Tipps holen, um selbst Teil der Energiewende zu werden.

**Auch bei uns können Sie die Energiewende miterleben! Sie möchten die Abwasser-Heizzentrale einmal von innen sehen? Thomas Gessler führt Sie durch das Rohrgewirr und erklärt Ihnen Wissenswertes zum Thema.**



Seit Beginn der Energie(wende)tage wurden landesweit bereits rund 2.250 informative Aktionen unterschiedlicher Art durchgeführt. Alle diesjährigen Akteure, die mit uns gemeinsam – auch hier in der Region – die Energiewende vorantreiben, sind in der Energiewende-Landkarte eingetragen. Der Link lautet:

<https://www.energiewendetage.baden-wuerttemberg.de/vor-ort>

### Informationen zur Energiewende in Baden-Württemberg

Die Landesregierung hat bei der Transformation des Energiesektors konkrete Ziele gesetzt: Bis zum Jahr 2050 soll der Energieverbrauch um 50 Prozent sinken. Von den verbleibenden 50 Prozent sollen 80 % aus erneuerbaren Energien gewonnen werden – damit die CO<sub>2</sub>-Emissionen um 90 Prozent gegenüber dem Jahr 1990 sinken.

Mehr unter: <https://www.energiewende.baden-wuerttemberg.de> und <http://www.unserland-vollerenergie.de>

## Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens

### Artenschutz - „Rettet die Bienen“ über das „Gesetz zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes“

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren Artenschutz - „Rettet die Bienen“ über das „Gesetz zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes“ durchgeführt.

Wer das Volksbegehren unterstützen möchte, kann dies im Rahmen der freien oder amtlichen Sammlung tun.

1. Bei der freien Sammlung, die am Dienstag, den 24. September 2019 beginnt, besteht die Möglichkeit, sich innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten, also bis Montag, den 23. März 2020, in von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens oder deren Beauftragten ausgegebene Eintragungsblätter zur Unterstützung des Volksbegehrens einzutragen.
2. Bei der amtlichen Sammlung werden bei den Gemeindeverwaltungen während der allgemeinen Öffnungszeiten Eintragungslisten zur Unterstützung des Volksbegehrens aufgelegt. Die amtliche Sammlung dauert drei Monate und startet am Freitag, den 18. Oktober 2019 und endet am Freitag, den 17. Januar 2020.

Die Eintragungslisten für die Stadt Ilsfeld werden in der Zeit vom 18. Oktober 2019 bis 17. Januar 2020 im

- Bürgerbüro Ilsfeld, König-Wilhelm-Straße 75, 74360 Ilsfeld zu folgenden Öffnungszeiten

Montag	08.00 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	08.00 bis 12.30 Uhr
Freitag	08.00 bis 12.30 Uhr

- Bürgerbüro Auenstein, Hauptstraße 12, 74360 Ilsfeld zu folgenden Öffnungszeiten

Montag	09.00 bis 12.30 Uhr
Dienstag	09.00 bis 12.30 und 14.00 bis 16.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 bis 12.30 und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	09.00 bis 12.30 Uhr

für Eintragungswillige zur Eintragung bereitgehalten. Die Zugänge sind rollstuhlgeeignet möglich.

3. Zur Eintragung in die Eintragungsliste oder das Eintragungsblatt ist nur berechtigt, wer im Zeitpunkt der Unterzeichnung im Land Baden-Württemberg zum Landtag wahlberechtigt ist. Dies sind alle Personen, die am Tag der Eintragung
  - mindestens 18 Jahre alt sind,
  - die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
  - seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten, und



- nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Vom Wahlrecht ausgeschlossen sind Personen, die ihr Wahlrecht infolge Richterspruchs verloren haben.

4. Eintragungsberechtigte können bei der amtlichen Sammlung ihr Eintragsrecht nur in der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben. Eintragungsberechtigte ohne Wohnung können sich in der Gemeinde eintragen, in der sie sich gewöhnlich aufhalten.
5. Jeder Eintragungsberechtigte darf sein Eintragsrecht nur einmal ausüben, folglich nur eine Unterstützungsunterschrift leisten.
6. Bei der freien Sammlung hat die oder der Eintragungsberechtigte auf dem Eintragungsblatt den Familiennamen, die Vornamen, das Geburtsdatum, die Anschrift (Hauptwohnung) sowie den Tag der Unterzeichnung anzugeben und dies persönlich und handschriftlich zu unterschreiben. Durch Ankreuzen muss bestätigt werden, dass vor der Unterzeichnung des Eintragungsblattes die Möglichkeit bestand, den Entwurf der Gesetzesvorlage und deren Begründung einzusehen. Eintragungen, die die unterzeichnende Person nicht eindeutig erkennen lassen, weil sie z. B. unleserlich oder unvollständig sind, oder die erkennbar nicht eigenhändig unterschrieben sind oder das Datum der Unterzeichnung fehlt, sind ungültig. Das Eintragungsblatt ist für die Bescheinigung des Eintragsrechts entweder von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens, deren Beauftragten oder der unterzeichnenden Person selbst spätestens bis Montag, den 23. März 2020, bei der Gemeinde einzureichen, in der die Wohnung, bei mehreren die Hauptwohnung oder der gewöhnliche Aufenthalt besteht.
7. Eine Eintragung in die bei der Gemeinde ausgelegte Eintragungsliste kann erst erfolgen, wenn die Gemeinde aufgrund der dort vorhandenen melderechtlichen Angaben feststellt, dass die Person eintragungsberechtigt ist. Eintragungswillige, die der oder dem Gemeindebediensteten nicht bekannt sind, haben sich auf Verlangen auszuweisen. Eintragungswillige sollen daher zur Eintragung ihren Personalausweis mitbringen.
8. Die Unterschrift auf dem Eintragungsblatt oder der Eintragungsliste kann nur persönlich und handschriftlich geleistet werden. Wer nicht unterschreiben kann, aber das Volksbegehren unterstützen will, muss dies bei der Gemeinde zur Niederschrift erklären. Dies ersetzt die Unterschrift.
9. Gegenstand des Volksbegehrens ist der folgende Gesetzentwurf mit Begründung. Dieser wird von den Vertrauensleuten der Antragsteller oder deren Beauftragten bei der Ausgabe der Eintragungsblätter zur Einsichtnahme bereitgehalten und bei der Gemeinde im Eintragungsraum zur Einsicht ausgelegt:

**„Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes**

A. Zielsetzung

Durch das Änderungsgesetz werden im Naturschutzgesetz (NatSchG) sowie im Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz (LLG) notwendige Ergänzungen und Anpassungen vorgenommen, mit welchen die Sicherung der Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten in Baden-Württemberg gewährleistet werden soll. Dazu wird das Ziel, die Vielfalt der Arten innerhalb der Landesgrenzen des Landes Baden-Württemberg zu schützen, in Gesetzesform eingeführt. Um dieses Ziel zu erreichen, wird der Einsatz von Pestiziden (Pflanzenschutzmittel und Biozide) auf bestimmten Schutzflächen neu geregelt. Zusätzlich werden Änderungen im Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz vorgenommen, um sicherzustellen, dass auf land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen das verbindliche Ziel des Artenschutzes nicht durch den Einsatz von Pestiziden konterkariert und vermehrt die Artenvielfalt unterstützende ökologische Landwirtschaft betrieben wird.

Die Reduktion des Pestizideinsatzes wird als gesetzlich formuliertes Ziel manifestiert. Des Weiteren wird die Pflicht des Landes zu einer besseren und transparenten Dokumentation der erreichten Fortschritte festgeschrieben.

B. Wesentlicher Inhalt

Der Gesetzentwurf hat zum Ziel die Artenvielfalt zu stärken, welches durch folgende Inhalte erreicht werden soll:

- Stärkung des Ziels, dem Rückgang der Artenvielfalt in Flora und Fauna und dem Verlust von Lebensräumen entgegenzuwirken sowie die Entwicklung der Arten und deren Lebensräume zu befördern als Regelungsgegenstand (Artikel 1 Nummer 1)
- Bessere Verankerung des Ziels, die Artenvielfalt zu schützen, in den einschlägigen Bildungs- und Ausbildungsangeboten öffentlicher Träger (Artikel 1 Nummer 2)
- Wirksamer Schutz des Biotopverbundes durch flächendeckende planerische Sicherung (Artikel 1 Nummer 3)
- Schutz für extensiv genutzte Obstbaumwiesen, Obstbaumweiden und Obstbaumäcker mit hochwachsenden Obstbäumen (Streuobstbestände) (Artikel 1 Nummer 4)
- Verbot von Pestiziden auf naturschutzrechtlich besonders geschützten Flächen, bei klar definierten Ausnahmen (Artikel 1 Nummer 5)
- Einforderung geeigneter Maßnahmen, um den Anteil der ökologischen Landwirtschaft auf der landwirtschaftlich genutzten Fläche in Baden-Württemberg bis 2035 schrittweise auf 50 Prozent anzuheben sowie Umstellung landeseigener Landwirtschaftsbetriebe auf ökologische Landwirtschaft (Artikel 2)
- Verpflichtung zur Erarbeitung einer Strategie bis 1. Januar 2022 zur Reduktion des Pestizideinsatzes um 50 Prozent bis zum Jahr 2025 (Artikel 2)

C. Alternativen

Zu den vorgelegten Änderungen bestehen keine Alternativen.

D. Wesentliche Ergebnisse der Regelungsfolgenabschätzung und Nachhaltigkeitsprüfung

Bei den vorgelegten Änderungen handelt es sich um notwendige Ergänzungen und Anpassungen bestehender Gesetze, um das Artensterben in Baden-Württemberg aufzuhalten und die Artenvielfalt zu stärken. Die Neufassungen von § 7, § 22, § 33a und § 34 NatSchG sowie von § 2 LLG dienen der Erfüllung der im neu gefassten § 1a NatSchG gestärkten Zielsetzung der Sicherung von Artenvielfalt. Die Reduktion von Pestizideinsatz und der Ausbau ökologischer Landwirtschaft stehen erwiesenermaßen in direktem Zusammenhang mit der Verbesserung der Artenvielfalt. Da deren Sicherstellung und Förderung wiederum Abstimmungsgegenstand des beantragten Volksbegehrens ist, ergibt sich der Bedarf der genannten Gesetzesänderungen daraus. Die Anpassungen in Aus- und Weiterbildung scheinen als notwendige Voraussetzung, um alle Beteiligten besser auf die genannten Änderungen vorzubereiten. Insofern sind diese wesentlichen Veränderungen als im Sinne der Zielerreichung angemessen zu bewerten.

Die Änderungen führen nicht zu zwangsläufigen finanziellen Mehrbelastungen für öffentliche oder private Haushalte. Die Regelungsfolgen des Änderungsgesetzes werden damit insgesamt als positiv abgeschätzt. Die Änderungen sind als nachhaltig einzuordnen.

Der Landtag wolle beschließen,

dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

**Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Naturschutzgesetzes und Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes**

Artikel 1

Änderungen des Naturschutzgesetzes

Das Naturschutzgesetz vom 23. Juni 2015 (GBl. S. 585), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 21.11.2017 (GBl. S. 597, ber. S. 643, ber. 2018, S. 4) wird wie folgt geändert:



1. Nach § 1 wird folgender § 1a eingefügt:  
 „§ 1a  
 Artenvielfalt  
 Über § 1 Abs. 2 BNatSchG hinaus verpflichtet sich das Land im besonderen Maße dem Rückgang der Artenvielfalt in Flora und Fauna und dem Verlust von Lebensräumen entgegenzuwirken sowie die Entwicklung der Arten und deren Lebensräume zu befördern.“
2. § 7 Absatz 3 wird wie folgt gefasst:  
 „(3) Die Träger der land-, forst- und fischereiwirtschaftlichen Ausbildung und Beratung sollen die Inhalte und Voraussetzungen einer natur- und landschaftsverträglichen Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft, insbesondere mit dem Ziel, die biologische Artenvielfalt in der landwirtschaftlichen Produktion durch ökologische Anbauverfahren zu erhalten und zu fördern, im Rahmen ihrer Tätigkeit vermitteln.“
3. § 22 Absatz 3 wird wie folgt geändert:  
 Die Worte „soweit erforderlich und geeignet“ werden gestrichen.
4. Nach § 33 wird folgender § 33a eingefügt:  
 „§ 33a  
 Erhalt von Streuobstbeständen  
 (1) Extensiv genutzte Obstbaumwiesen, Obstbaumweiden oder Obstbaumäcker aus hochstämmigen Obstbäumen mit einer Fläche ab 2.500 Quadratmetern mit Ausnahme von Bäumen, die weniger als 50 Meter vom nächstgelegenen Wohngebäude oder Hofgebäude entfernt sind (Streuobstbestände) sind gesetzlich geschützt. Die Beseitigung von Streuobstbeständen sowie alle Maßnahmen, die zu deren Zerstörung, Beschädigung oder erheblichen Beeinträchtigung führen können, sind verboten. Pflegemaßnahmen, die bestimmungsgemäße Nutzung sowie darüber hinausgehende Maßnahmen, die aus zwingenden Gründen der Verkehrssicherheit erforderlich sind, werden hierdurch nicht berührt.  
 (2) Die untere Naturschutzbehörde kann Befreiungen von den Verboten nach Absatz 1 unter den Voraussetzungen des § 67 Absatz 1 und 3 des Bundesnaturschutzgesetzes erteilen. Bei Befreiungen aus Gründen der Verkehrssicherheit liegen Gründe des überwiegenden öffentlichen Interesses in der Regel erst dann vor, wenn die Maßnahmen aus Gründen der Verkehrssicherheit zwingend erforderlich sind und die Verkehrssicherheit nicht auf andere Weise erhöht werden kann. Der Verkehrssicherungspflichtige hat die aus Gründen der Verkehrssicherung notwendigen Maßnahmen in Abstimmung mit der Naturschutzbehörde vorzunehmen. Die Befreiung wird mit Nebenbestimmungen erteilt, die sicherstellen, dass der Verursacher Eingriffe in Streuobstbestände unverzüglich durch Pflanzungen eines gleichwertigen Streuobstbestandes in räumlicher Nähe zum Ort des Eingriffs auszugleichen hat.  
 (3) Im Falle eines widerrechtlichen Eingriffs ist dem Verursacher durch die Naturschutzbehörde die Wiederherstellung eines gleichwertigen Zustands durch Ersatzpflanzungen aufzuerlegen.“
5. § 34 wird wie folgt neu gefasst:  
 „§ 34  
 Verbot von Pestiziden  
 Die Anwendung von Pestiziden (Pflanzenschutzmittel und Biozide) gemäß Artikel 3 Nummer 10 der Richtlinie 2009/128/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über einen Aktionsrahmen der Gemeinschaft für die nachhaltige Verwendung von Pestiziden (ABl. L 309 vom 24. November 2009, S. 71) in der jeweils geltenden Fassung ist in Naturschutzgebieten, in Kern- und Pflegezonen von Biosphärengebieten, in gesetzlich geschützten Biotopen, in Natura 2000-Gebieten, bei Naturdenkmälern und Landschaftsschutzgebieten, soweit sie der Erhaltung, Entwicklung oder Wiederherstellung der

Leistungs- und Funktionsfähigkeit des Naturhaushalts oder der Regenerationsfähigkeit und nachhaltigen Nutzungsfähigkeit der Naturgüter, einschließlich des Schutzes von Lebensstätten und Lebensräumen bestimmter wild lebender Tier- und Pflanzenarten dienen, verboten. Die untere Naturschutzbehörde kann auf Antrag die Verwendung bestimmter Mittel im Einzelfall zulassen, soweit eine Gefährdung des Schutzzwecks der in Satz 1 genannten Schutzgebiete oder geschützten Gegenstände nicht zu befürchten ist. Die höhere Naturschutzbehörde kann die Verwendung dieser Mittel für das jeweilige Gebiet zulassen, soweit eine Gefährdung des Schutzzwecks der in Satz 1 genannten Schutzgebiete oder geschützten Gegenstände nicht zu befürchten ist. Das zuständige Ministerium berichtet jährlich dem Landtag über die erteilten Ausnahmen. Weitergehende Vorschriften bleiben unberührt.“

6. § 71 wird wie folgt geändert:  
 Es wird ein neuer Absatz 4 angefügt:  
 „(4) In den Grenzen des § 34 in der Fassung des Gesetzes vom 21.11.2017 (GBl. S. 597, ber. S. 643, ber. 2018, S. 4) darf ein Einsatz von Pestiziden noch bis zum 1. Januar 2021 fortgeführt werden.“
7. Die Inhaltsübersicht ist entsprechend anzupassen.

#### Artikel 2

Änderung des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes (LLG)  
 Das Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz vom 14. März 1972, zuletzt geändert durch Artikel 50 der Verordnung vom 23. Februar 2017 (GBl. S. 99, 105), wird wie folgt geändert:  
 Nach § 2 werden folgende §§ 2a und 2b eingefügt:

#### „§ 2a

#### Ökologischer Landbau

- (1) Zur Förderung der Artenvielfalt im Sinne von § 1a des Gesetzes zum Schutz der Natur und zur Pflege der Landschaft vom 23. Juni 2015 (GBl. S. 585) in der jeweils geltenden Fassung verfolgt das Land das Ziel, dass die landwirtschaftlich genutzten Flächen in Baden-Württemberg nach und nach, bis 2025 zu mindestens 25 Prozent und bis 2035 zu mindestens 50 Prozent, gemäß den Grundsätzen des ökologischen Landbaus gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und des Gesetzes zur Durchführung der Rechtsakte der Europäischen Gemeinschaft oder der Europäischen Union auf dem Gebiet des ökologischen Landbaus (Öko-Landbaugesetz – ÖLG) in der jeweils geltenden Fassung bewirtschaftet werden.
- (2) Staatliche Flächen, die sich in Eigenbewirtschaftung befinden (Staatsdomänen), sind ab dem 1. Januar 2022 vollständig gemäß den Vorgaben zum ökologischen Landbau gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und des Öko-Landbaugesetzes in den jeweils geltenden Fassungen zu bewirtschaften.
- (3) Verpachtete landwirtschaftliche Flächen in Landeseigentum werden an nach den Grundsätzen des Ökologischen Landbaus gem. Absatz 2 wirtschaftende Betriebe verpachtet. In den Pachtverträgen wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt festgelegt, dass die Flächen gemäß den Grundsätzen des ökologischen Landbaus zu bewirtschaften sind. In Härtefällen ist auch eine naturschutzorientierte Bewirtschaftung unter Verzicht auf den Einsatz von Pestiziden gemäß Artikel 3 Nummer 10 der Richtlinie 2009/128/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über einen Aktionsrahmen der Gemeinschaft für die nachhaltige Verwendung von Pestiziden (ABl. L 309 vom 24. November 2009, S. 71) in der jeweils geltenden Fassung und mineralischem Stickstoffdünger zulässig.
- (4) Einmal jährlich ist dem Landtag durch das zuständige Ministerium ein Statusbericht zu den ökologisch genutzten Landwirtschaftsflächen zu erstatten.

§ 2b

Reduktion des Pestizideinsatzes

- (1) Der Einsatz von Pestiziden gemäß Artikel 3 Nummer 10 der Richtlinie 2009/128/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über einen Aktionsrahmen der Gemeinschaft für die nachhaltige Verwendung von Pestiziden (ABl. L 309 vom 24. November 2009, S. 71) in der jeweils geltenden Fassung in der Landwirtschaft, der Forstwirtschaft sowie im Siedlungs- und Verkehrsbereich soll bis 2025 um mindestens 50 Prozent der jeweiligen Flächen reduziert werden.
- (2) Hierfür wird die Landesregierung bis zum 1. Januar 2022 eine Strategie erarbeiten. Die Entwicklung und Umsetzung der Strategie wird durch einen Fachbeirat aus zuständigen Behörden und Verbänden (Umwelt-, Bauern-, Forst-, Gartenbau- und Kommunalverbände) begleitet.
- (3) Das zuständige Ministerium ermittelt jährlich den Einsatz von chemisch-synthetischen Pestiziden nach Fläche und, wenn möglich, nach Wirkstoffmenge und Behandlungsintensität und veröffentlicht diese Ergebnisse.
- (4) Das zuständige Ministerium berichtet dem Landtag jährlich in schriftlicher Form über die Ergebnisse der Pestizidreduktion.“

Artikel 3

Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

**Begründung**

*A. Allgemeiner Teil*

Gegenwärtig wird auch in Baden-Württemberg ein dramatischer Artenverlust verschiedenster Gruppen von Tieren und Pflanzen festgestellt. Gerade der drastische Rückgang der Artenvielfalt, insbesondere bei den Insekten, den Amphibien, den Reptilien, den Fischen, den Vögeln und den Wildkräutern ist durch einschlägige Untersuchungen eindeutig nachgewiesen (vgl. aktuelle Rote Listen und Artenverzeichnisse Baden-Württembergs). Als wesentliche Ursachen wissenschaftlich anerkannt sind der übermäßige Einsatz von Düngemitteln (Dalton und Brand-Hardy, 2003; Isbell et al., 2013) und Pestiziden (Meehan et al., 2011; UBA, 2017) sowie die strukturelle Verarmung der Landschaft (Fabian et al., 2013). Jede verlorene Art und jeder gestörte Lebensraum ist nicht nur ein Verlust an Stabilität des natürlichen Lebensgefüges, sondern auch eine Beeinträchtigung der Lebensqualität der Menschen. Der vorliegende Gesetzentwurf zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes leistet durch die Verbesserung und Ergänzung des baden-württembergischen Naturschutzgesetzes und des baden-württembergischen Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes einen wirksamen Beitrag zu Erhalt und Stärkung unseres Artenreichtums in Baden-Württemberg. Da in Baden-Württemberg das für Landwirtschaft zuständige Ministerium bereits mit der Ausarbeitung einer Pestizidreduktionsstrategie beauftragt ist und andererseits die Schutzgebiete, in denen der Pestizideinsatz verboten ist, im Naturschutzgesetz aufgeführt sind, ist es erforderlich, beide Gesetze zu ändern, um einen wirksamen Schutz der Artenvielfalt zu ermöglichen.

*B. Einzelbegründung*

Zu Artikel 1: Änderung des Naturschutzgesetzes

Zu 1.: Einfügung des § 1a

Die Vorschrift ergänzt die Zielkonkretisierung in § 1 Abs. 2 bis 6 BNatSchG. Ziel des Gesetzesentwurfes ist es, dem Artenverlust, insbesondere dem Rückgang der Insekten, entgegenzuwirken. Hierzu wird mit dem neuen Art. 1a das Ziel statuiert, die Artenvielfalt in Flora und Fauna zu erhalten und zu verbessern.

Zu 2.: Änderung des § 7

Die Wechselwirkung zwischen der Bewirtschaftungsart auf landwirtschaftlichen Flächen und der dort in der mittelbaren und unmittelbaren Umgebung vorkommenden Artenvielfalt sind hinlänglich wissenschaftlich belegt (vgl. u.a. Thünen-Institut, 2019). So kommen auf ökologisch bewirtschafteten Flächen deutlich mehr Arten vor. Deswegen scheint es geboten, auch unabhängig von der Festlegung auf eine konkrete Bewirtschaftungsweise, Landwirte durch Qualifikation darin zu fördern, möglichst nachhaltig und die Artenvielfalt fördernd zu wirtschaften, weil ihr Handeln einen unmittelbaren Effekt auf die Artenvielfalt hat. Geht das Land diesen Weg gesetzlich verbindlich, folgt daraus zwangsläufig die entsprechende Qualifizierung der in der Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft beschäftigten Menschen.

Zu 3.: Änderung des § 22

Dem Biotopverbund kommt für den Schutz und die Sicherung der heimischen Tier- und Pflanzenarten, für die Erhaltung und Entwicklung funktionsfähiger ökologischer Wechselbeziehungen und für die Verbesserung des Zusammenhangs des europäischen Schutzgebietsnetzes Natura 2000 entsprechend eine enorme Bedeutung zu. Der Biotopverbund ermöglicht zugleich Ausweich- und Wanderungsbewegungen von Populationen klimasensibler Arten, die infolge des erwarteten Klimawandels notwendig sind. Die Ursachen des Artenschwundes, der übermäßige Einsatz von Pflanzenschutz- und Düngemitteln sowie die strukturelle Verarmung der Landschaft kommen überwiegend im Offenland zum Tragen. Der gegenwärtige Rückgang der Biodiversität ist in seiner Dramatik deshalb hauptsächlich in landwirtschaftlich geprägten sowie aquatischen Lebensräumen zu beobachten. Die gesetzlichen Regelungen zur Schaffung eines Biotopverbundes berücksichtigen dies bisher nicht ausreichend. Eine wirksame Sicherung des Biotopverbundes erfordert eine flächendeckende planerische Sicherung des Biotopverbundes.

Zu 4.: § 33a Erhalt von Streuobstbeständen

Obstbaumwiesen, Obstbaumweiden oder Obstbaumäcker sind von besonderer Bedeutung als Lebensraum für besonders geschützte Arten. Sie sind eine besondere Form der Kulturlandschaft. Baden-Württemberg trägt im Vergleich zu anderen Bundesländern eine europaweite Verantwortung für diese Kulturlandschaftslebensräume. Streuobstwiesen befinden sich zu meist in Ortsrandlage, ein Schutzbedarf resultiert daher aus der Inanspruchnahme für Bebauungen. Für einen wirksamen Schutz wurden vergleichsweise strenge Anforderungen an den Ausgleich und damit gleichzeitig an die Möglichkeit der Erteilung einer Ausnahme vom gesetzlichen Biotopschutz formuliert. Es soll für Streuobstbestände analog zu § 9 WaldG Baden-Württemberg ein Erhaltungsgebot gelten. Dies wurde bereits 1983 von der Landesanstalt für Umwelt (LfU) in der Veröffentlichung „Schutz von Streuobstbeständen“ vorgeschlagen.

Zu 5.: Neufassung des § 34

Die nun aufgeführten Schutzgebiete haben alle eine Naturschutzfunktion und sind bedeutsam für den Erhalt der Artenvielfalt. Pestizide sind toxisch und tragen maßgeblich zum Artensterben bei. Auch in Schutzgebieten nimmt das Artensterben drastische Ausmaße an. So wurde in der Studie: „More than 75 percent decline over 27 years in total flying insect biomass in protected areas“ nachgewiesen, dass zwischen den Jahren 1989 und 2015 die Biomasse von Fluginsekten in Schutzgebieten in Deutschland um mehr als 75 % zurückgegangen ist.

Pestizide wirken sich in vielfacher Hinsicht auf Lebensräume, Pflanzen und Tiere aus. Direkte Folgen sind tödliche Auswirkungen auf vermeintliche Schädlinge – aber auch „Kollateralschäden“ an anderen Tieren und Pflanzen. Die Reduktion des Vorkommens



einzelner Arten wirkt sich indirekt über die Nahrungskette auf andere Lebewesen aus und nimmt ihnen die Lebensgrundlage. Gleichzeitig schaffen Pestizide Formen der Landwirtschaft, die natürliche Lebensräume zerstören: Monokulturen, enge Fruchtfolgen oder nicht heimische Früchte zerstören das eingespielte Gleichgewicht. Es ist nicht einfach, den Einfluss von Pestiziden auf die biologische Vielfalt aus dem Bündel an Einflussfaktoren herauszufiltern. Dass dieser Einfluss groß ist, wurde in einer 2010 veröffentlichten, europaweiten Studie deutlich: Von dreizehn untersuchten Faktoren der landwirtschaftlichen Intensivierung hatte der Gebrauch von Insektiziden und Fungiziden die schädlichsten Auswirkungen auf die Biodiversität. Die Artenvielfalt in Europa kann also nur erhalten werden, wenn die Verwendung von solchen Mitteln in großen Teilen der Landwirtschaft auf ein Minimum beschränkt wird (Geiger u.a. 2010: „Persistent negative effects of pesticides on biodiversity and biological control potential on European farmland“). Zu den gleichen einschlägigen Ergebnissen kommt eine große internationale Überblicksstudie der Vereinten Nationen zur Rolle der Insekten als Bestäuber in der Lebensmittelproduktion (IPBES 2016).

Zu 6.: Änderung des § 71

Um den Betroffenen eine Anpassung zu ermöglichen, wird eine Übergangsfrist eingeführt.

Zu 7.: Aufgrund der Gesetzesänderung ist die Inhaltsübersicht entsprechend anzupassen.

Zu Artikel 2: Änderung des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes

Einfügung der §§ 2a und 2b

§ 2a

Die ökologische/biologische Produktion bildet ein Gesamtsystem der landwirtschaftlichen Betriebsführung und der Lebensmittelproduktion, die u.a. auf beste umweltschonende Praktiken, ein hohes Maß der Artenvielfalt und den Schutz der natürlichen Ressourcen abzielt (Erwägungsgrund (1) zur Verordnung (EG) Nr. 834/2007 des Rates vom 28. Juni 2007). Ein auf der Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 betriebener ökologischer Landbau ist unter anderem aufgrund der strengen Beschränkung des Einsatzes von Pestiziden schonender für die Artenvielfalt (Sanders, Hess (2019): „Leistungen des ökologischen Landbaus für Umwelt und Gesellschaft“). Um dem Insektensterben wirksam gegenzusteuern wird das Ziel festgelegt, den Anteil der ökologischen Landwirtschaft stetig auszubauen, wobei bis zum Jahr 2025 mindestens 25 %, bis 2035 mindestens 50 % der landwirtschaftlichen Flächen gemäß den Grundsätzen des ökologischen Landbaus gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und des Gesetzes zur Durchführung der Rechtsakte der Europäischen Gemeinschaft oder der Europäischen Union auf dem Gebiet des ökologischen Landbaus (Öko-Landbaugesetz – ÖLG) in der jeweils gültigen Fassung bewirtschaftet werden sollen.

§ 2b

Pestizide wirken sich in vielfacher Hinsicht negativ auf Lebensräume, Pflanzen und Tiere aus. Direkte Folgen sind tödliche Auswirkungen auf vermeintliche Schädlinge – aber auch „Kollateralschäden“ an anderen Tieren und Pflanzen. Die Reduktion des Vorkommens einzelner Arten wirkt sich indirekt über die Nahrungskette auf andere Lebewesen aus und nimmt ihnen die Lebensgrundlage. Gleichzeitig schaffen Pestizide Formen der Landwirtschaft, die natürliche Lebensräume zerstören: Monokulturen, enge Fruchtfolgen oder nicht heimische Früchte zerstören das eingespielte Gleichgewicht. Es ist nicht einfach, den Einfluss von Pestiziden auf die biologische Vielfalt aus dem Bündel an Einflussfaktoren herauszufiltern. Dass dieser Einfluss groß ist, wurde in einer 2010 veröffentlichten, europaweiten Studie deutlich: Von dreizehn untersuchten Faktoren der landwirtschaftlichen Intensivierung hatte der Gebrauch von Insektiziden und Fungiziden die schädlichsten Auswirkungen

wirkungen auf die Biodiversität. Die Artenvielfalt in Europa kann also nur erhalten werden, wenn die Verwendung von Mitteln in großen Teilen der Landwirtschaft auf ein Minimum beschränkt wird. Deshalb muss der Einsatz von Pestiziden reduziert werden (Geiger u.a. 2010: „Persistent negative effects of pesticides on biodiversity and biological control potential on European farmland“). Zu den gleichen einschlägigen Ergebnissen kommt eine große internationale Überblicksstudie der Vereinten Nationen zur Rolle der Insekten als Bestäuber in der Lebensmittelproduktion (IPBES 2016).

Zu Artikel 3: Inkrafttreten

Die Bestimmung regelt das Inkrafttreten.“

Ilsfeld, den 17.09.2019

gez.

Thomas Knödler

Bürgermeister

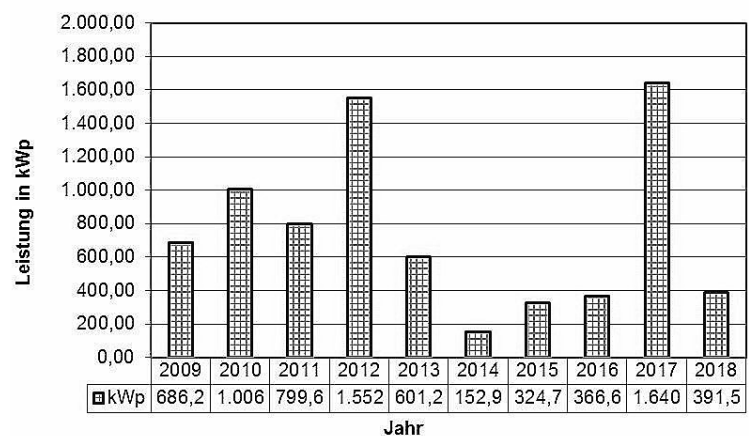


## Klimaschutz und Energie

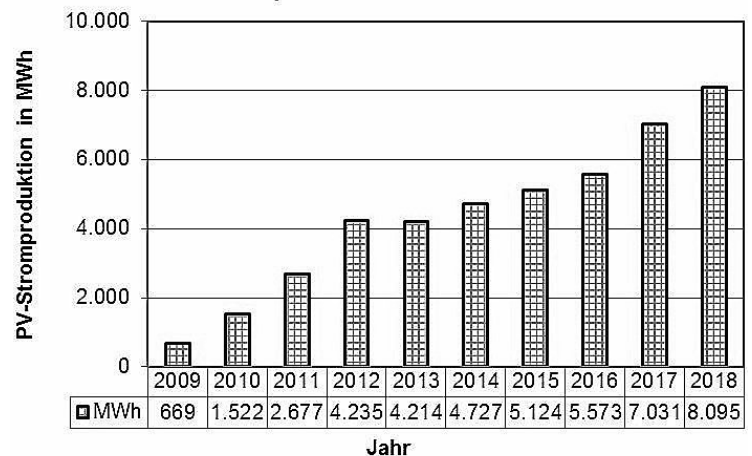
### Die Stromerzeugung in der Gemeinde Ilsfeld steigt weiter an Besonderer Zuwachs bei Strom aus PV-Anlagen

Die Auswertung für die Rezertifizierung für den European Energy Award (eea), die Ende des Jahres ansteht, zeigt deutlich: es wird in Ilsfeld immer mehr Strom über Photovoltaikanlagen produziert. Auch wenn der Ausbau im letzten Jahr aufgrund der Verschlechterung der Fördersituation stockte, so ist doch durch den heißen Sommer 2018 ein weiterer Anstieg in der Stromproduktion aus PV-Anlagen zu verzeichnen.

Installierte PV-Anlagen in der Gemeinde Ilsfeld



PV-Stromproduktion in der Gemeinde Ilsfeld



In die Berechnungen fließen nicht nur PV-Anlagen auf kommunalen Liegenschaften mit ein, sondern auch auf allen Privat- und Gewerbeflächen. Die Zahlen stammen von der Bundesnetzagentur.

Weiterhin wird Strom aus erneuerbaren Energien in Ilsfeld über Wasserkraft (Oettinger Mühle) und im Biomasse-BHKW der Kläranlage produziert. Diese Quellen machen aber nur ca. 7 % des produzierten Stroms aus, der Löwenanteil von 93 % liegt bei der Photovoltaik.

Im Dezember 2018 waren in Ilsfeld PV-Anlagen mit einer Leistung von 7,522 MW installiert, das sind 46,8 % mehr als im Jahr 2015! Mit diesen Anlagen wurden 2018 ca. 8095 Megawattstunden Strom erzeugt. Hier liegt der Zuwachs bei 58 %. Der in Ilsfeld 2018 durch die PV-Anlagen erzeugte Strom entspricht dem Durchschnittsverbrauch von ca. 2000 Haushalten. Dass die Entwicklung weiter nach oben geht, dafür sorgt in den nächsten Ertragsjahren sicherlich auch die neu auf dem Bauhofdach installierte PV-Anlage, mit der auch – soweit möglich – die im Bauhof-Fuhrpark vorhandenen E-Fahrzeuge „betankt“ werden sollen.

Die Energiewende lässt sich nur mit erneuerbaren Energien schaffen – jedes einzelne Dach zählt. Wenn Sie sich beraten lassen möchten, so können Sie an der kostenlosen Erst-Energieberatung teilnehmen, die jeden zweiten Mittwoch im Monat im Rathaus Ilsfeld stattfindet. Alle Termine und Online-Anmeldung unter: [www.landkreis-heilbronn.de/energieberatung](http://www.landkreis-heilbronn.de/energieberatung)

In diesem Zusammenhang ein herzliches Dankeschön an Herrn Willi Pschunder, der als Teil des Energieteams wirkt und stets alle relevanten Daten und Zahlen zum Thema „Photovoltaikanlagen in Ilsfeld“ zusammenträgt.

Weitere Zahlen dazu finden Sie auf der kommunalen Homepage unter [www.ilsfeld.de/website/de/wirtschaft-energie/energie](http://www.ilsfeld.de/website/de/wirtschaft-energie/energie). Auf dieser Seite dann bitte rechts auf den Kasten „Stromerträge aus Photovoltaikanlagen in Ilsfeld“ klicken.



## Kinder und Jugendreferat

### Gesucht wird vom Kinder- und Jugendreferat

Am 25. und 26. September soll das Projekt „Apfelsaft machen“ mit der Förderschule durchgeführt werden. Wir benötigen für den ersten Tag Äpfel von Streuobstwiesen, die wir selber einsammeln wollen. Wer lässt uns Äpfel einsammeln? (am liebsten wäre uns ein Standort in relativer Nähe zum Schulzentrum oder zum Jugendtreff)

Kontakt: Bernd Mauch, Tel. 9042-61, [bernd.mauch@ilsfeld.de](mailto:bernd.mauch@ilsfeld.de)  
Vielen Dank!

## Einladung zum Helferfest



Weißwurstfrühstück und Zwiebelkuchen



im Mensagebäude

Steinbeis-Schulzentrum

am Sonntag, den 15.09.2019

ab 11 Uhr

## Landratsamt Heilbronn



### Neuplanung der Busverkehre im Schozach-Bottwartal

Seit Jahresbeginn arbeitet das Landratsamt Heilbronn daran, die Busverkehre im Schozach-Bottwartal neu zu ordnen. Damit auch Interessen und Wissen der Bevölkerung in die Planungen einfließen können, wurden im Frühjahr Fragebögen an Gemeinden, Schulen und Gewerbebetriebe versandt. Außerdem bestand die Möglichkeit, online an der Umfrage teilzunehmen. Über 2000 Personen haben sich an der Umfrage beteiligt. Die Ergebnisse sind ab sofort unter [www.landkreis-heilbronn.de](http://www.landkreis-heilbronn.de) abrufbar. Nach Gesprächen mit den Verkehrsunternehmen und den Gemeinden hat nun die Detailplanung begonnen. Die Umsetzung der Neuordnung wird voraussichtlich 2020 erfolgen.

### Einführung in das Betreuungsrecht

Der Betreuungsverein Heilbronn e.V. lädt alle neu bestellten Betreuer/-innen sowie alle, die ihre Kenntnisse auffrischen möchten, zu zwei Infoabenden in das Haus am Staufenberg, Max-Laue-Straße 50, in Heilbronn-Sontheim ein. Beginn ist jeweils um 18 Uhr. Am Mittwoch, 18. September, werden Grundkenntnisse des Betreuungsrechts unter Einbeziehung der praktischen Arbeit einer Betreuerin/eines Betreuers vermittelt. Am Mittwoch, 25. September, werden die verschiedenen Aufgaben einer Betreuerin/eines Betreuers sowie die Erstellung eines Vermögensverzeichnisses erläutert. Eine Teilnahme an der zweiten Veranstaltung ist auch ohne vorherigen Besuch der ersten möglich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen zum Betreuungsrecht unter [www.landratsamt-heilbronn.de](http://www.landratsamt-heilbronn.de) oder [www.betreuungsverein-heilbronn.de](http://www.betreuungsverein-heilbronn.de)

### Wasserentnahmen im Landkreis eingeschränkt

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit hat das Landratsamt Heilbronn die Wasserentnahme aus oberirdischen Gewässern ab Freitag, 6. September, per Allgemeinverfügung eingeschränkt.

Der wasserrechtliche Gemeindegebrauch, also das Entnehmen von Wasser aus Seen, Bächen und Flüssen für Zwecke der Bewässerung, ist bis mindestens 15. Oktober 2019 untersagt. Weiterhin erlaubt bleibt das Schöpfen mit Handgefäßen (z. B. Gießkanne oder Eimer). Die mit wasserrechtlicher Erlaubnis des Landratsamts Heilbronn zugelassenen Wasserentnahmen aus oberirdischen Gewässern zum Zweck der Produktion bestimmter Lebensmittel im Bereich der Landwirtschaft werden auf 50 Prozent der genehmigten Wassermenge reduziert, alle anderen zugelassenen Wasserentnahmen sind ab sofort untersagt. Die Allgemeinverfügung ist unter [www.landkreis-heilbronn.de](http://www.landkreis-heilbronn.de) nachlesbar. Für Fragen wurde eine Hotline eingerichtet: 07131 994-2199

### Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 05.09.2019

Messstellen	Messzeit (von ... bis)	festgesetzte Geschwindig- keit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Über- schreitungen	höchste Geschwindig- keit
Heuchelberg- str.	13:15 – 13:45	30 km/h	13	1	44 km/h

### Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 06.09.2019

Messstellen	Messzeit (von ... bis)	festgesetzte Geschwindig- keit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Über- schreitungen	höchste Geschwindig- keit
Auensteiner Str.	06:20 – 07:20	50 km/h	653	0	58 km/h
Schulstr. (Auenstein)	07:55 – 08:55	30 km/h	17	2	40 km/h

Eine differenziertere Aufschlüsselung der gemessenen Geschwindigkeiten ist aus technischen Gründen nicht möglich.



# Kultur in Ilsfeld

## Neues Kulturprogramm



Das neue Kulturprogramm der Gemeinde Ilsfeld ist da! Entweder gedruckt im Rathaus und Bürgerbüro Ilsfeld und Auenstein sowie verschiedenen Geschäften oder online unter [www.ilsfeld.de/website/de/kultur-bildung/kulturprogramm](http://www.ilsfeld.de/website/de/kultur-bildung/kulturprogramm)

Wir starten in das Kulturhalbjahr mit einer Ausstellung von Walter Schramm im Rathaus unter dem Titel „Begegnung mit Gustav Klimt und mehr“, **Vernissage am So., 13.10. um 11:15 Uhr im Rathausfoyer**, Eintritt frei.

Die nächste Veranstaltung „Wenn Ihr ein Leben wollt, so steht es“ am **Do., 24.10.2019 um 20 Uhr, ebenfalls im Rathausfoyer**, ist eine musikalische Lesung mit der Sprecherin/Schauspielerin Luise Wunderlich und Querflötistin Verena Guthy-Homolka zur Person von Lou Andreas-Salomé, eine der faszinierendsten Persönlichkeiten der europäischen Geistesgeschichte, eine Frau, die ihre Heimat St. Petersburg verließ, um in Zürich an der einzigen Universität zu studieren, die damals Frauen akzeptierte und die ein äußerst interessantes Leben führte.

Luise Wunderlich hat sich tief in die Werke von und über Lou Andreas-Salomé hineingeknielt und spürt in ihrer Lesung der Faszination dieser Frau nach. Dazu hat Verena Guthy-Homolka Musik von Komponistinnen dieser Zeit ausgewählt, darunter Lili Boulanger, Cécile Chaminade und Mel Bonis.

**Karten zu 12 €/8 € Schüler, Studenten bei Spielwaren Jäger, im Bürgerbüro Ilsfeld oder unter 07062/9042-18**

## Umwelt aktuell

### Recyclinghof Ilsfeld

Ilsfeld, Mercedesstraße

Donnerstag, Freitag 14.00 - 18.00 Uhr, Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

### Häckselplatz Erddeponie Neckarwestheim

Freitag 13.30 - 17.00 Uhr, Samstag 8.30 - 12.00 Uhr

### Hausmülldeponien

Eberstadt

Montag - Freitag 7.45 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.30 Uhr  
Samstag 9.00 - 11.30 Uhr

Schwaigern-Stetten

Dienstag - Freitag 7.45 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.30 Uhr  
Samstag 8.00 - 12.30 Uhr

## Gemeindebücherei

### Gemeindebücherei Ilsfeld



#### Öffnungszeiten

Montag 15.00 Uhr - 19.00 Uhr

Mittwoch 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Donnerstag 15.00 Uhr - 18.00 Uhr

Ilsfeld, Rathausstr. 8 (Sitzungssaal), Tel. 07062 9042-15  
[www.ilsfeld.de](http://www.ilsfeld.de) - Kultur + Bildung - Gemeindebücherei

Buchvorstellung: **Superchecker! Der Mensch**

Was willst du heute wissen?

Cooler Fakten, Steckbriefe und Rekorde

**Wissen für Kinder – richtig cool verpackt.**

Schluss mit staubtrocken und langweilig! Die **Sachbuchreihe „Superchecker!“** bringt Wissen unkompliziert und lässig rüber – ein leichter Einstieg ins absolute Lieblingsthema.

**Mit dem trendigen Kinderbuch den menschlichen Körper entdecken!**

Ob geniales Gehirn, stabiles Skelett oder starke Muskeln – der menschliche Körper ist einfach faszinierend! Jetzt können Grundschul Kinder ab 7 Jahren den Aufbau und die Funktionsweise des Körpers auf eine **originelle Art** selbst erkunden. „Superchecker! Der Mensch“ lädt sie zu einer Entdeckungstour ein: Was geschieht, wenn wir wachsen? Welche Aufgaben hat das Herz? Wie können wir Geräusche wahrnehmen? Dieser Band der Sachbuchreihe liefert die Antworten: Hier gibt's Wissen für Kinder – **einzigartig, witzig und kurzweilig verpackt**. Besonders cool: Im Buch erzählt ein lustiger Comic davon, wie tapfere Blutkörperchen einen fieseren Viren-Angriff abwehren.

Buchvorstellung: **Weniger ins Meer**

- was du tun kannst, um Plastik und Müll zu vermeiden

**Die Umweltverschmutzung wächst und wächst!**

Plastik, das die Weltmeere verseucht, Regenwälder, die zusehends schrumpfen, Müllberge, die immer weiterwachsen, unser Klima, das sich mehr und mehr verändert - an vielen Stellen ist zu erkennen, dass wir so nicht weitermachen können mit der Umweltverschmutzung und der Ausbeutung unserer Erde.

**Ein Thema, das viele Kinder und ihre Familien beschäftigt.**

Neben Fakten und anschaulichen Fotos bietet dieses Kindersachbuch ab 8 Jahren viele Tipps und Anregungen, wie Kinder, ihre Freunde und Familien selber dazu beitragen können, die Umwelt zu schützen und sich umweltbewusst zu verhalten - ein Anliegen, das heute viele Kinder und Jugendliche haben!

## Freiwillige Feuerwehr

### Freiwillige Feuerwehr Ilsfeld



[www.feuerwehr-ilsfeld.de](http://www.feuerwehr-ilsfeld.de)

Zug Ilsfeld

**Übung 2. Zug**

Am kommenden Montag findet um 20 Uhr die nächste Übung des 2. Zug statt. Treffpunkt ist im Feuerwehrgerätehaus Ilsfeld.

*D. Klecker*

## Soziale Einrichtungen

### Diakoniestation

### Schozach-Bottwartal e. V.



**Fortbildung der ehrenamtlichen Betreuungskräfte im Klinikum am Weissenhof (ZfP)**

In unseren Betreuungsgruppen in Auenstein und Untergruppenbach betreuen wir Menschen, mit einer demenziellen Erkrankung. Bei dieser wichtigen Arbeit, die auch darauf abzielt die Angehörigen der

dementiell erkrankten Menschen zu entlasten, ist ein einfühlsames und fachkompetentes Betreuungsteam von entscheidender Bedeutung. Zum Betreuungsteam gehören insgesamt 14 ehrenamtlich engagierte Betreuungskräfte.



Teilnehmerinnen an der Fortbildung

Vier dieser Mitarbeiterinnen nahmen an der 30-stündigen Grundqualifikation für Betreuungskräfte im Klinikum am Weissenhof teil. Die Fortbildung fand an vier Samstagen statt.

Ausgewiesene Fachexperten des Klinikums wie Frau Dr. Schnaiter, Frau Igel und Herr Rügner sowie Frau Pfarrerin Herrmann-Kazmair informierten umfassend zu den Themen Ursachen, Symptome, Verlauf und Behandlungsmöglichkeiten der Demenz. Weitere Fortbildungsthemen waren: Biografiearbeit, betreuungs- und beschäftigungstherapeutische Ansätze, Informationen gab es auch zur Pflegeversicherung und zum Haftungs- und Betreuungsrecht. Auch die Themen Umgang mit Verlusten, Abschied nehmen, Tod und Trauer waren wichtige Fortbildungsinhalte.

Mit diesen umfassenden und in der praktischen Arbeit sehr hilfreichen Informationen ausgestattet, bietet das Betreuungsteam der Betreuungsgruppen eine abwechslungsreiche Betreuung auf hohem fachlichen Niveau.

**Haben Sie Interesse das ehrenamtliche Betreuersteam zu unterstützen?**

**Dann wenden Sie sich gern an uns unter 07062/973050 oder info@diakoniestation.de**

**Wir sind während unserer Bürozeiten von Montag bis Freitag in der Zeit von 7:00 bis 16:00 Uhr unter Tel. 07062 973050, 74360 Ilsfeld, Bahnhofstraße 2, für Sie erreichbar.**

#### **Kranken- und Altenpflege**

Pflegedienstleitung: **Andrea Riedel,**  
stellv. **Ursula Wüstholtz**

Tel. 07062 9730515, persönliche Sprechzeiten: Mo. bis Fr. von 7:00 bis 14:00 Uhr sowie nach Vereinbarung.

**Termine für Beratungsgespräche oder Termine für Qualitätssicherungsbesuche können Sie während der angegebenen Zeiten gerne vereinbaren.**

#### **Hauswirtschaftliche Versorgung und Familienpflege**

Einsatzleitung: **Nadine Bosch,**  
stellv. Einsatzleitung **Regine Schmutzer**

Tel. 07062 9730513, persönliche Sprechzeiten: Mo. bis Fr. von 8:00 bis 11:00 Uhr sowie nach Vereinbarung.

#### **Verwaltung:**

**Annette Burgard und Nicole Schöne,** Tel. 07062 973050, Fax 07062 97305-20,

**Geschäftsführung: Matthias Brauchle,** Tel. 07062 9730512  
info@diakoniestation.de, www.diakoniestation.de

## **IAV-Beratungsstelle für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen**



### **Sie finden Beratung und Unterstützung bei**

- Krankheit, Alter und Behinderung,
- Pflegebedürftigkeit und damit verbundenen finanziellen und organisatorischen Fragen,
- der Vermittlung von ambulanten und stationären Hilfen rund um die Pflege, Krankheit, Alter und Behinderung.

Die Beratung ist neutral, trägerübergreifend, kostenlos und unterliegt der Schweigepflicht. Ihre Ansprechpartnerin für die Gemeinden Abstatt, Beilstein, Ilsfeld und Untergruppenbach inkl. der Teilorte ist Frau Stöhr.

### **Die Beratungszeiten sind:**

**Dienstag und Donnerstag: 10.00 - 12.00 Uhr**

**Telefon 07062 9730518, IAV-Stelle Ilsfeld, Bahnhofstr. 2.**

Selbstverständlich können für Beratungsgespräche auch Hausbesuche vereinbart werden.

## **Königin-Charlotte-Stift**



Schwabstr. 33, 74360 Ilsfeld, Tel.: 07062 91652-0 und Fa -290

Hausleitung:	Jochen Burkert
Hauswirtschaftliche Leitung:	Kathrin Sander
Verwaltung:	Margrit Mildner

### **Möchten Sie sich gerne ehrenamtlich engagieren und für andere Menschen Gutes tun?**

Wir benötigen Sie für kleine Tätigkeiten z.B. spazieren gehen, vorlesen, basteln, unterhalten und was Sie gerne tun. Bitte rufen Sie uns an. Unsere Bewohnerinnen und Bewohner freuen sich.

**Termine zur Beratung und Hausbesichtigung können gerne vereinbart werden.**

Schwabstr. 33, Tel. 07062 91652-0, Fax 07062 91652-290

Am Sonntag 15.09.2019 hält Frau Seher den Gottesdienst.  
Beginn um 11:15 Uhr im Kaffee  
Gäste sind herzlich willkommen.

## **Senioren Tagespflege Ilsfeld RV Heilbronn-Franken**



### **Die TAGESPFLEGE - Gemeinsam statt einsam**

Das richtige Angebot, wenn:

- Sie tagsüber nicht alleine zu Hause sein wollen oder können,
- Sie sich Abwechslung, Gesellschaft und Ansprache wünschen.
- Sie gerne an Gymnastik, Gedächtnis- und Ratespielen teilnehmen möchten,
- Sie gerne backen, singen, feiern, spazieren gehen und vieles mehr!
- Sie würden sich unsere Tagespflege gerne anschauen?

Vereinbaren Sie doch einen Termin zur Besichtigung!

Öffnungszeiten: Mo - Fr, 8.00 bis 16.00 Uhr

Telefon: 07062 - 979296

E-Mail: tagespflege-ilsfeld@asb-heilbronn.de

Ansprechpartner: Christine Bückert-Güth – Leitung  
Birgit Koch – stv. Leitung

Wenn du noch nicht weißt, was du werden möchtest: wie wär's mit hilfsbereit?



## Bürger für Bürger e. V. Bürgerservice



Bürger der Gemeinde Abstatt – Beilstein – Ilsfeld – Untergruppenbach (mit eingemeindeten Orten) helfen ihren älteren und hilfsbedürftigen Mitbürgerinnen und Mitbürgern. Schwerpunktmäßig bietet der Verein Bürger für Bürger e.V. folgende Leistungen an, ohne in Konkurrenz zu den gewerblichen Unternehmen oder professionellen Organisationen zu treten:

- Kleine handwerkliche Hilfsdienste im Haus und Garten (Gardinen auf- und abhängen, Rasen mähen, Briefkasten leeren)
- Kleine Fahrdienste (auch mit Begleitung) zum Arzt, zur Massage etc.
- Haussitting (Haustiere füttern / ausführen, Blumen gießen)
- Kleine Besorgungen (Grab gießen, einkaufen, Arznei holen)
- Schriftverkehr mit Behördengängen zu Behörden/Krankenkassen
- Betreuung

**Neue Mitglieder, die Hilfeleistungen erbringen wollen**, können sich an die Ortskoordinatoren/in wenden.

Falls Sie den zuständigen Ortskoordinator/in Ihrer Gemeinde nicht erreichen können, wenden Sie sich an einen anderen Ortskoordinator/in!

### Wir alle helfen Ihnen!

Für Abstatt	Annette Jacob, Tel. 07062 / 61242
Für Beilstein	Ingrid Bauer, Tel. 07062 / 8802
oder	Otto Sonnenwald, Tel. 07062 / 8790
Für Ilsfeld +	Jutta Layer, Tel. 07062 / 61029
Schozach + Auenstein	Mechthild Jäger, Tel. 07062 / 6967
	Sonja Enzel, Tel. 07062 / 9157108
Für Untergruppenbach +	Claudia Schlenker, Tel. 07131 / 970465
Unter- u. Oberheinriet	Mechthild Jäger, Tel. 07062 / 6967
	Jürgen Liedtke, Tel. 07130 / 6639

## Psychologische Außensprechstunde in Ilsfeld

### Montags-Sprechstunde des Jugendamts Allgemeiner Sozialer Dienst



Fragen und Probleme innerhalb der Familie? Frau Yelin, Bezirkssozialarbeiterin des Jugendamts, bietet in Ilsfeld, Rathausstraße 8, Raum 8, am ersten und dritten Montag des Monats, von 14.00 bis 16.00 Uhr, Eltern, Kindern und Jugendlichen Beratung und Unterstützung an. Terminvereinbarungen sind vorab möglich unter Telefon: 07131 994-305 oder per Mail unter: e.yelin@landratsamt-heilbronn.

### Gerne können Sie sich mit Fragen in Verbindung mit:

- \* Ihrem eigenen Leben (für Erwachsene und Jugendliche)
- \* Ihrer Familie
- \* Ihren Kindern
- \* Ihrer Partnerschaft
- \* Trennung oder Scheidung
- \* Ihrem Arbeitsplatz

an uns wenden, um gemeinsam Ideen und Lösungsmöglichkeiten zu entwickeln. Beraten werden Sie durch Angela Tatti, Dipl. Sozialpädagogin und Lebens-, Paar- und Erziehungsberaterin (EKFUL) in den Räumen der Diakoniestation (2. OG, 1. Raum rechts).

Termine erhalten Sie nach Absprache über das Sekretariat der Psychologischen Beratungsstelle des Kreisdiakonieverbandes unter 07131-964420. Die Erziehungs- und Jugendberatung ist kostenlos.

# Tageseinrichtungen für Kinder



## TEK Sternschnuppe

### EINSCHULUNG

„Einzeln sind wir Worte, zusammen ein Gedicht „

Wir wünschen Euch, lieber Emilian, Jonas, Maxim, Maya, Lisa, Luisa, Nora, Maylin, Rina und Emilia, dass aus dem Zusammenleben mit anderen in euerm weiteren Leben schöne und interessante Gedichte entstehen. Mit diesen Worten und dem Bild von Euch beim Abschiedsfest wünschen wir Euch einen fröhlichen Schulanfang und viel Freude und Motivation auf euerm weiteren Lebensweg.

Ihr seid immer herzlich willkommen bei uns in der Sternschnuppe



### Ausflug

#### „Das kleine Zebra – die etwas andere Verkehrserziehung“

Am Vormittag des 05.09.2019 fuhren wir mit dem Bus nach Heilbronn. In Schozach stiegen noch die Kinder vom Kindergarten Farbklecks ein und schlossen sich uns an.

Von der Bushaltestelle Rathaus liefen wir durch die Stadt zur Stadtgalerie. Bevor wir zur Verkehrserziehung kamen, machten wir eine Frühstückspause. Nach der Stärkung liefen wir zur Stadtgalerie und dort entdeckten wir auch schon das kleine Zebra. Es wollte gerade über die Straße laufen. Ein Polizist half ihm dabei, bei grün über die Ampel zu gehen! Mit einer Trommel begleitend sang uns das kleine Zebra das Lied: „ bei Rot bleib ich stehen und bei grün kann ich gehen vor.“ Gleich danach folgte das Lied mit dem Akkordeon: „Mama Zebra hörst du mich, Papa Zebra wann holst du mich, kommt doch her, ich vermisse euch sehr.“ Denn das kleine Zebra wollte unbedingt

wieder nach Hause in den Zoo zu seinen Eltern! Der Polizist war so nett und fuhr es im Streifenwagen zurück in den Zoo. Nach der Vorstellung hat jeder von uns im Polizeiauto ein Foto gemacht und es mit nach Hause bekommen! Wir trafen einen großen Biber, von ihm bekamen wir eine Tüte mit einem kleinen Vesper und einem kleinen Biber Plüschtier!

Nach einem aufregenden Vormittag fahren wir wieder mit dem Bus zurück nach Ilsfeld in den Kindergarten!

Ein sehr Interessanter Ausflugstag ging zu Ende!



## TEK Schnakennest



Programm:

11:00Uhr und 15:30Uhr:  
Zirkusvorstellung mit Artisten aus dem  
Kinderhaus Schnakennest (Eintritt: 3,50 €)

12:30Uhr:  
Kinder- und Mitmachaktionen  
Luftballon Clown

15:00Uhr:  
Festakt

12:00Uhr bis 17:30Uhr:  
Kaffee und Kuchen  
Speisen und Getränke

### 10 Jahre Kinderhaus Schnakennest

Zu unserer Jubiläumsveranstaltung  
in Kooperation mit dem  
Mitmach-Circus Piccolo möchten wir Sie  
recht herzlich einladen.

**Samstag, 21.09.2019**

**11:00 – 17:30**

**In Auenstein am Ochsenweg**

**Kinderhaus Schnakennest**

Mäuerlesgasse 1

74360 Ilsfeld-Auenstein

Telefon: 0162 5737428

E-Mail: [ilsfeld.schnakennest@ilsfeld.de](mailto:ilsfeld.schnakennest@ilsfeld.de)

## TEK Wunderland



### Die Schule beginnt endlich...

Noch zweimal schlafen, dann ist es endlich so weit. Die Schule beginnt und das lange Warten hat ein Ende. Die Schulranzen und Schultüten sind startbereit.



*Luca, Mia, Burak, Lea, Pia, Jannis, Xenia, Evin, Virsavia, Emely, Eva, Theresa, Johanna, Ben, Nico, Tim, Kiano und Mohamad*

Für die Schulzeit viel Spaß, nette Lehrer, Freunde und Freude am Lernen wünschen Euch Eure Erzieherinnen vom Wunderland.

### ABC-Schützen unterwegs



Foto: djeffare/stock/Thumbstock

## TEK Farbklecks



### Kinderhaus „Farbklecks“

## Kleider- und Spielzeugbasar für Baby und Kind



**Sonntag, 13. Oktober 2019**  
**11-13 Uhr,**  
**Sturmfederhalle Schozach**

... mit Kuchenverkauf, auch zum Mitnehmen

**Schwangereneinlass um 10.30 Uhr**

**Mutterpass bitte mitbringen!**

**(Begleitung mit einer Person möglich)**

**Verkäuferanmeldungen und Informationen:**

**16.09 - 19.09. Bestätigungen vorhandener Verkäufernummern**

**20.09. - 24.09. Anmeldung neue Verkäufernummern**

**[www.schozacher-kleiderbasar.de](http://www.schozacher-kleiderbasar.de)**



# Schulen

## Steinbeis-Realschule Ilsfeld



### Schulfest der Steinbeis-Realschule Ilsfeld im Juli 2019



Schüler, Eltern und Lehrer der Steinbeis-Realschule stellten am 24. Juli 2019 ein gut besuchtes Schulfest auf die Beine.

Der Schulhof wurde zur Bühne: Darbietungen des Chors, der Schulband und Tanz-AG, der fünften bis achten Klassen und das Projekt „Orchester“ bildeten ein abwechslungsreiches, ansprechendes Programm.

In den Klassenzimmern und Fluren präsentierten Klassen und

Schülergruppen ihre Projekte und zeigten damit die Vielseitigkeit der Projektstage: Es gab Ausstellungen einzelner Fächer wie Französisch, Chemie, Biologie und Englisch. Klassenfahrten von nah (Schwäbische Alb) bis fern (London) wurden präsentiert, angeboten wurden Kinderschminken, Alpaka-Trekking, der Verkauf von selbstgebaute Nistkästen.

Eine abwechslungsreiche Bewirtung von Kaffee und Kuchen, Cocktails und Pizza verwöhnte den Gaumen unserer Gäste. Der Förderkreis beteiligte sich mit einem Crêpes-Stand.

Herzlichen Dank allen Helfern und Gästen für das gelungene Schulfest.

Andreas Gremmelmaier, Schulleiter

## Förderkreis Schlossbergschule Auenstein



### Weinberggrally rund um die Ruine Helfenberg



Bei angenehmen Temperaturen trafen wir uns alle am Freitag, den 6.9., am unteren Parkplatz der Burgruine Helfenberg zur Weinberggrally. Pünktlich um 15 Uhr ging die erste Gruppe los. Rund um die Ruine gab es vierzehn Stationen, die die Kinder anlaufen konnten. Dabei gab es Pedalos, Dosenwerfen, Flaschenkegeln, eine Mohrenkopfschleuder, eine Erbsenrutsche, Sackhüpfen und vieles mehr. An jeder besuchten Station bekamen die Kinder einen Stempel auf ihrer „Aktionskarte“. Die circa 2 km lange Strecke wurde von den Kindern mit Begeisterung gelaufen und jede einzelne Station wurde von allen mit Bravur gemeistert. Nachdem alle Gruppen um circa 17 Uhr wieder an der Ruine angekommen waren, gab es für alle Kinder und Helfer zum Abschluss der Weinberggrally leckere Hotdogs. Gegen 18

Uhr ging es wieder Richtung Parkplatz, aber vorher gab es natürlich noch die wohlverdiente Belohnung. Wir bedanken uns bei allen freiwilligen Helfern und natürlich auch bei den Kindern für das tolle Miteinander.

## Volkshochschule Unterland



Ilse Bolg, Blumenstr. 8,  
74360 Ilsfeld  
Tel. 07062 974381,  
Fax 07062 974382  
www.vhs-unterland.de,  
E-Mail: ilsfeld@vhs-unterland.de

### September 2019

#### 192.30253.il fitdankbaby® maxi für Mütter mit Babys von 7-14 Monaten

Mo, 16.09., 09:00-10:15 Uhr, 8x, 90 €

#### 192.30254.il fitdankbaby® mini für Mütter mit Babys von 3-8 Monaten

Mo, 16.09., 10:30-11:45 Uhr, 8x, 90 €

#### 192.30263.il Fitness Mix in Auenstein

Mi, 18.09., 18:20-19:20 Uhr, 12x, 45 €

#### 192.30239.il STRONG by Zumba®

auch für Jugendliche ab 16 Jahren

Fr, 20.09., 09:00-10:00 Uhr, 10x, 40 €

#### 192.30260.il Energy-Move

Mo, 23.09., 18:00-19:00 Uhr, 15x, 56 €

#### 192.20570.il Hip Hop for Kids von 6-10 Jahren

Di, 24.09., 17:15-18:15 Uhr, 12x, 36 €

#### 192.30140.il Kundalini Yoga

Di, 24.09., 20:00-21:30 Uhr, 15x, 84 €

#### 192.40624.il Englisch A2.1

Di, 24.09., 09:00-10:30 Uhr, 15x, 84 €

#### 192.30133.il Hatha Yoga

Mi, 25.09., 18:30-19:45 Uhr, 15x, 70 €

#### 192.30219.il Wirbelsäulenfitness in Auenstein

Mi, 25.09., 19:30-20:30 Uhr, 12x, 45 €

#### 192.30220.il Wirbelsäulenfitness in Auenstein

Mi, 25.09., 20:30-21:30 Uhr, 12x, 45 €

#### 192.30151.il Qi Gong

Do, 26.09., 18:45-19:45 Uhr, 12x, 45 €

#### 192.30235.il ZUMBA®

So, 29.09., 10:00-11:00 Uhr, 15x, 56 €

#### 192.30236.il ZUMBA®

So, 29.09., 11:00-12:00 Uhr, 15x, 56 €

### Oktober 2019

#### 192.30237.il ZUMBA®

Di, 01.10., 19:30-20:30 Uhr, 10x, 40 €

#### 192.42211.il Spanisch A1.1

für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen

Di, 01.10., 18:15-19:45 Uhr, 10x, 56 €

#### 192.20530.il Orientalischer Ausdruckstanz

Di, 08.10., 20:00-21:30 Uhr, 8x, 45 €



**192.40620.il English A2.1 – Activate your English, auch für Wiedereinsteiger**  
Di, 08.10., 18:15-19:45 Uhr, 9x, 51 €

**192.21310.il Gitarre Grundkurs für Erw. & Jugendliche**  
Mi, 09.10., 18:00-19:00 Uhr, 9x, 68 €

**192.30145.il Yoga – finde deine innere Balance!**  
Mi, 09.10., 20:00-21:30 Uhr, 9x, 51 €

**192.40665.il English A2/B1 Easy Conversation: Let's talk**  
Mi, 09.10., 19:00-20:30 Uhr, 9x, 51 €

**192.30113.il Yogilates**  
Do, 10.10., 18:00-19:00 Uhr, 10x, 40 €

**192.30201.il Faszio - Ganzheitliches Faszientraining**  
Do, 10.10., 20:05-21:05 Uhr, 12x, 45 €

**192.30221.il Wirbelsäulengymnastik**  
Do, 10.10., 16:45-17:45 Uhr, 12x, 45 €

**192.30222.il Wirbelsäulengymnastik**  
Do, 10.10., 17:45-18:45 Uhr, 12x, 45 €

**192.30250.il Bodyfit**  
Do, 10.10., 19:00-20:00 Uhr, 12x, 45 €

**192.30270.il Step & Gym**  
Do, 10.10., 19:00-20:00 Uhr, 10x, 42 €

**192.40607.il Englisch A1.1 für Anfänger ohne oder mit geringen Vorkenntnissen**  
Do, 10.10., 18:30-20:00 Uhr, 10x, 56 €

**192.42210.il Spanisch A1.2 für Anfänger mit Vorkenntnissen**  
Do, 10.10., 18:45-19:45 Uhr, 7x, 40 €

**192.42260.il Vamos a hablar español! Spanisch Konversation A2**  
Do, 10.10./07.11./05.12./16.01./06.02./ 20:00-21:00 Uhr, 28 €

**192.10540.il Das Marburger Konzentrationstraining Eltern-Informations-Abend**  
Fr, 11.10., 19:30-21:00 Uhr, 1x, 0 €

**192.40605.il Englisch Starter A1.2 für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen**  
Fr, 11.10., 10:15-11:15 Uhr, 10x, 56 €

**192.40622.il Englisch A2.1**  
Fr, 11.10., 08:45-10:00 Uhr, 10x, 68 €

**192.20925.il Kleine Nähwerkstatt: Kürbismännchen für Kinder ab 7 Jahren**  
Sa, 12.10., 09:30-12:00 Uhr, 1x, 18 €

**192.60730.il Eurokom Exam Preparation Vorbereitung auf die Englischprüfung Realschule**  
Sa, 12.10., 10:00-12:40 Uhr, 3x, 55 €

**192.30134.il Hatha Yoga**  
Di, 15.10., 18:30-19:45 Uhr, 6x, 28 €

**192.20855.il Steinskulpturen – Bildhauer-Workshop Kreatives aus Stein**  
Mi, 16.10., 18:00-21:30 Uhr, 4x, 134 €

**192.50101.il EDV-Basiswissen – Erste Schritte am Computer mit Windows**  
Mi, 16.10., 19:00-21:30 Uhr, 5x, 132 €

**192.10410.il Mit der Ilse in die Pilze - Pilzexkursion**  
Sa, 19.10., 10:00-16:00 Uhr, 1x, 25 €

**192.10541.il Marburger Konzentrationstraining für Kinder der 3. / 4. Klasse**  
Sa, 19.10., 10:00-11:15 Uhr, 6x, 59 €

**192.10542.il Marburger Konzentrationstraining für Kinder der 1. / 2. Klasse**  
Sa, 19.10., 11:30-12:45 Uhr, 6x, 59 €

**192.20840.il STELEN-KUNST: Im Bogen mit Paul Berno Zwosta**  
Sa, 19.10., 10:00-16:00 Uhr, 1x, 54 €

**November 2019**

**192.20961.il Spinnen mit der Handspindel für Erw. u. Jugendl. ab 12**  
Sa, 02.11., 14:00-17:00 Uhr, 1x, 16 €

**192.50170.il Android-Smartphone und -Tablet Einrichtung und Personalisierung des Gerätes**  
Di, 05.11., 18:30-21:30 Uhr, 1x, 29 €

**192.30547.il Italienisch Kochen mit Imma Celentano**  
Do, 07.11., 18:30-22:30 Uhr, 1x, 38 € inkl. Lebensmittel

**192.30572.il Whisky-Seminar Eine außergewöhnliche Whisk(e)y-Weltreise**  
Fr, 08.11., 19:00-22:00 Uhr, 1x, 16 €

**192.20000.il 24 FOLK STRINGS Irish Folk - ganz nah dran im Rathausfoyer**  
Sa, 09.11., 20:00Uhr, VK 12 €/erm. 10 €; AK 14 €/erm. 10 €

**192.20830.il Töpfern zu Weihnachten: Sternenschale für Kinder von 5-12 Jahren**  
Sa, 09.11., 13:00-15:00 Uhr, 1x, 10 €

**192.40403.il Deutsch A1.1 für Anfänger ohne Vorkenntnisse**  
Sa, 09.11., 08:30-12:00 Uhr, 5x, 96 €

**192.60731.il Eurokom Exam Preparation Vorbereitung auf die Englischprüfung Realschule**  
Sa, 09.11., 10:00-14:00 Uhr, 2x, 55 €

**192.20790.il Handlettering f. Erw. u. Jugendl. ab 12**  
Mo, 11.11., 18:30-21:30 Uhr, 1x, 18 €

**192.30520.il Weihnachtsbäckerei**  
Di, 12.11., 18:30-22:15 Uhr, 1x, 27 € inkl. Lebensmittel

**192.30590.il Thermomix und die Weihnachtsbäckerei**  
Mi, 13.11., 18:30-21:30 Uhr, 1x, 31 € inkl. Lebensmittel

**192.30591.il Thermomix und die Weihnachtsbäckerei**  
Do, 14.11., 18:30-21:30 Uhr, 1x, 31 € inkl. Lebensmittel

**192.21075.il Weihnachtliche Glückswächter-Werkstatt für Kids ab 5**  
Fr, 15.11., 15:00-17:30 Uhr, 1x, 18 €

**192.21100.il Digital fotografieren: Grundlagen**  
Fr, 15.11., 19:30-21:30 Uhr + Sa, 16.11., 14:00-17:30 Uhr, 32 €

**192.20962.il Spinnen mit der Handspindel für Erw. u. Jugendl. ab 12**  
Sa, 16.11., 09:30-12:30 Uhr, 1x, 16 €

**192.21076.il Weihnachtliche Glückswächter-Werkstatt für Kids ab 5**  
Sa, 16.11., 09:30-12:00 Uhr, 1x, 18 €

**192.30255.il fitdankbaby® maxi für Mütter mit Babys von 7-14 Monaten**  
Mo, 18.11., 09:00-10:15 Uhr, 8x, 90 €

**192.30256.il fitdankbaby® mini für Mütter mit Babys von 3-7 Monaten**  
Mo, 18.11., 10:30-11:45 Uhr, 8x, 90 €

**192.30565.il Männer backen Plätzchen**  
Mo, 18.11., 18:30-22:00 Uhr, 1x, 16 €

**192.30521.il Weihnachtsbäckerei**  
Di, 19.11., 18:30-22:15 Uhr, 1x, 27 € inkl. Lebensmittel

**192.50172.il Android-Smartphone und -Tablet Praxis und Anwendung**  
Di, 19.11., 18:30-21:30 Uhr, 1x, 29 €

**192.30548.il Italienisch Kochen mit Imma Celentano**  
Mi, 20.11., 18:30-22:30 Uhr, 1x, 38 € inkl. Lebensmittel

**192.20517.il Israelische Tänze**  
Fr, 22.11., 19:30-21:00 Uhr, 1x, 6 €

**192.30570.il Weinseminar: Wein und Gewürze - ein Genuss-Seminar**  
Fr, 22.11., 19:00-22:00 Uhr, 1x, 33 € inkl. Lebensmittel

**192.20965.il Gestickte Weihnachtskarten für Kids ab 9**

Sa, 23.11., 10:00-12:30 Uhr, 1x, 13 €

**192.30175.il Zen Meditation**

Sa, 23.11., 10:00-12:15 Uhr, 1x, 12 €

**192.21060.il Herbst- oder weihnachtliche Kränze aus Naturmaterialien**

Mo, 25.11., 18:30-21:30 Uhr, 1x, 16 €

**192.20960.il Gestickte Weihnachtskarten**

Mi, 27.11., 19:00-21:30 Uhr, 1x, 16 €

**192.30180.il Klangreise – mit Klangschalen entspannt ins Wochenende**

Fr, 29.11., 19:00-20:00 Uhr, 1x, 12 €

**192.30585.il In der Weihnachtsbäckerei für Kids von 5-8**

Fr, 29.11., 15:00-17:30 Uhr, 1x, 20 € inkl. Lebensmittel

**192.10460.il Grundlagen Motorsägenarbeit**

Sa, 30.11., 8:00-12:30 Uhr+Sa, 07.12., 8:00-16:30 Uhr, 140 €

**192.30586.il In der Weihnachtsbäckerei für Kids von 5-8**

Sa, 30.11., 09:30-12:00 Uhr, 1x, 20 € inkl. Lebensmittel

**192.30587.il Leckereien aus der Adventsbäckerei für Kids ab 9**

Sa, 30.11., 13:00-16:30 Uhr, 1x, 24 € inkl. Lebensmittel

**Dezember 2019****192.30571.il Weinseminar:****Wein und Gewürze - ein Genuss-Seminar**

Fr, 06.12., 19:00-22:00 Uhr, 1x, 33 € inkl. Lebensmittel

**Januar 2020****192.60770.il Mathematik Abiturvorbereitung für das allgemeinbildende Gymnasium in den Weihnachtsferien**

Do, 02.01., 09:00-14:00 Uhr, 3x, 99 €

**192.60790.il Englisch Abiturvorbereitung für das allgemeinbildende Gymnasium in den Weihnachtsferien**

Do, 02.01., 10:00-13:30 Uhr, 3x, 69 €

**192.30149.il Faszientraining mit Yoga**

Di, 07.01., 09:15-10:30 Uhr, 12x, 56 €

**192.30150.il Faszientraining mit Yoga**

Di, 07.01., 10:30-11:45 Uhr, 12x, 56 €

**192.30238.il ZUMBA®**

Di, 07.01., 19:30-20:30 Uhr, 7x, 28 €

**192.30262.il Fitness Mix**

Di, 07.01., 18:45-19:45 Uhr, 6x, 23 €

**192.40621.il English A2.1 –****Activate your English auch für Wiedereinsteiger**

Di, 07.01., 18:15-19:45 Uhr, 5x, 28 €

**192.40666.il English A2/B1****Easy Conversation: Let's talk**

Mi, 08.01., 19:00-20:30 Uhr, 5x, 28 €

**192.30240.il STRONG by Zumba® auch f. Jugendl. ab 16**

Fr, 10.01., 09:00-10:00 Uhr, 10x, 40 €

**192.40606.il English Starter A1.2****für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen**

Fr, 10.01., 10:15-11:15 Uhr, 5x, 28 €

**192.40623.il English A2.1**

Fr, 10.01., 08:45-10:00 Uhr, 5x, 36 €

**192.10461.il Grundlagen Motorsägenarbeit**

Sa, 11.01., 8:00-12:30 Uhr + Sa, 18.01., 8:00-16:30 Uhr, 140 €

**192.40404.il Deutsch A1.1****für Anfänger ohne Vorkenntnisse**

Sa, 11.01., 08:30-12:00 Uhr, 5x, 96 €

**192.42212.il Spanisch A1.2****für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen**

Di, 14.01., 18:15-19:45 Uhr, 5x, 28 €

**192.50171.il Android-Smartphone und -Tablet****Einrichtung und Personalisierung des Gerätes**

Di, 14.01., 18:30-21:30 Uhr, 1x, 29 €

**192.21311.il Gitarre Grundkurs für Erw. & Jugendl.**

Mi, 15.01., 18:00-19:00 Uhr, 5x, 40 €

**192.30264.il Fitness Mix in Auenstein**

Mi, 15.01., 18:20-19:20 Uhr, 6x, 23 €

**192.30146.il Yoga – finde deine innere Balance!**

Mi, 15.01., 20:00-21:30 Uhr, 6x, 34 €

**192.50150.il Internet für Einsteiger**

Mi, 15.01., 19:00-21:15 Uhr, 4x, 98 €

**192.40608.il Englisch A1.1****für Anfänger ohne oder mit geringen Vorkenntnissen**

Do, 16.01., 18:30-20:00 Uhr, 10x, 56 €

**192.30181.il Klangreise – Entspannt mit Klangschalen ins Wochenende**

Fr, 17.01., 19:00-20:00 Uhr, 1x, 12 €

**192.30560.il Peruanische Küche - Cocina peruana**

Fr, 17.01., 18:00-21:30 Uhr, 1x, 32 € inkl. Lebensmittel

**192.21101.il Digital fotografieren: Grundlagen**

Sa, 18.01., 09:30-17:00 Uhr, 1x, 32 €

**192.20856.il Steinskulpturen -****Bildhauer-Workshop Kreatives aus Stein**

Mi, 22.01., 18:00-21:30 Uhr, 4x, 134 €

**192.21005.il Weidenflechten:****Objekte für Garten und Balkon am Abend**

Fr, 24.01., 17:30-21:30 Uhr, 1x, 24 €

**192.20730.il Experimentelles Acrylmalen****Workshop am Wochenende**

Sa, 25.01., 10:00-17:00 Uhr, 1x, 32 €

**192.21006.il Korbflechten mit Weiden**

Sa, 25.01., 08:30-17:30 Uhr, 1x, 44 €

**192.50173.il Android-Smartphone und -Tablet****Praxis und Anwendung**

Di, 28.01., 18:30-21:30 Uhr, 1x, 29 €

**192.30310.il Darm okay - alles okay?!**

Do, 30.01., 19:00-20:30 Uhr, 1x, 7 €

**192.21007.il Weidenflechten:****Objekte für Garten und Balkon am Abend**

Fr, 31.01., 17:30-21:30 Uhr, 1x, 24 €

**Februar 2020****192.21008.il Korbflechten mit Weiden**

Sa, 01.02., 08:30-17:30 Uhr, 1x, 44 €

**192.30522.il Backen mit dem Konditormeister: Schwarzwälder Kirschtorte**

Di, 04.02., 18:00-22:00 Uhr, 1x, 19 €

**192.30592.il Thermomix - „Menü für Zwei“ nicht nur zum Valentinstag**

Fr, 07.02., 18:30-21:30 Uhr, 1x, 31 € inkl. Lebensmittel

**192.50174.il Android-Smartphone und -Tablet - Workshop**

Di, 11.02., 18:30-21:30 Uhr, 1x, 29 €

**192.60710.il Mathematik Power-Kurs****Vorbereitung auf die Realschul-Abschlussprüfung in den Faschingsferien**

Mo, 24.02., 12:15-15:15 Uhr, 4x, 79 €

**192.60771.il Mathematik Abiturvorbereitung****für das allgemein bildende Gymnasium in den Faschingsferien**

Mo, 24.02., 09:00-12:00 Uhr, 4x, 79 €

**192.60791.il Englisch Abiturvorbereitung****für das allgemein bildende Gymnasium in den Faschingsferien**

Mo, 24.02., 10:00-13:30 Uhr, 3x, 69 €